

Amtliche Bekanntmachungen
der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main



Veröffentlichungsnummer: 13/2013

In Kraft getreten am: 08.03.2013

**Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main**

**Studien- und Prüfungsordnung für den
Bachelorstudiengang**

Künstlerische Instrumentalausbildung

vom 14.06.2010

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs 1 hat gem. § 44 Abs. 1 Ziff. 1 und 2 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) in der Fassung vom 14. Dezember 2009

(GVBl. I, S. 666) am 14. Juni 2010 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalausbildung erlassen.

Inhaltsübersicht:

- § 1 Geltungsbereich, Ziele des Studiengangs, akademischer Grad
- § 2 Studienbeginn, Zugangsvoraussetzungen, Eignungsprüfung
- § 3 Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen
- § 4 Regelstudienzeit, modularisierter Studienaufbau, Zwischenprüfung, Lehrformen, Fristen
- § 5 Leistungspunktesystem, Studienleistungen, Studiennachweise
- § 6 Prüfungen
- § 7 Prüfungsausschuss
- § 8 Bachelorarbeit
- § 9 Bewertung von Prüfungsleistungen, Bildung der Gesamtnote
- § 10 Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement
- § 11 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß
- § 12 Ungültigkeit von Prüfungen
- § 13 Widerspruchsverfahren, Einsicht in die Prüfungsakten
- § 14 Studienfachberatung
- § 15 Inkrafttreten

Anlagen:

- Modulbeschreibung für den Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalbildung
- Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalbildung

§ 1 Geltungsbereich, Ziele des Studiengangs, akademischer Grad

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt die Inhalte, den Aufbau und die Prüfungen des Bachelorstudiengangs Künstlerische Instrumentalbildung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main.

(2) Der Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalbildung führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss, der auf die komplexen und vielseitigen Anforderungen des heutigen Musikerberufs in praxisorientierter Ausbildung vorbereitet. Ziel ist der Erwerb fundierter Kenntnisse und Fähigkeiten, die dem Berufsziel Musiker und Musikpädagoge angemessen sind. Die Absolventen beherrschen ein vielseitiges und anspruchsvolles Repertoire und verfügen über die Fertigkeiten zur anspruchsvollen künstlerischen Gestaltung sowie zur Anwendung der Methodenkompetenzen im jeweiligen Hauptfach.

(3) Der Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalbildung schließt mit dem Abschluss Bachelor of Music (B.Mus.) ab.

§ 2 Studienbeginn, Zugangsvoraussetzungen, Eignungsprüfung

(1) Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen wird in der als Anlage zu dieser Studienordnung erlassenen spezifischen Modulbeschreibung ausgewiesen. Insgesamt müssen für den Bachelorstudiengang Studienleistungen im Wert von 240 CP, d.h. Credit Points nach dem European Credit Transfer System (ECTS), erbracht werden.

(2) Voraussetzung für den Zugang zum Studium ist der Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 54 HHG in der Fassung vom 14. Dezember 2009.

(3) Das Studium setzt künstlerische Begabung und ausbildbare Anlagen und Fähigkeiten im Berufsfeld des spezifischen Studiengangs voraus, die erwarten lassen, dass die oder der Studierende nach Beendigung des Studiums überdurchschnittliche künstlerische und pädagogische Leistungen erbringen wird. Diese Voraussetzungen werden durch eine Eignungsprüfung (Aufnahmeprüfung) ermittelt. In Vorbereitung dazu ermöglicht die Hochschule Information und Beratung.

(4) Für die Zulassung zum Studiengang werden ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache vorausgesetzt. Sie sollen in der Regel vor Aufnahme des Studiums, müssen spätestens jedoch bis zum Ende des 1. Fachsemesters nachgewiesen werden.

Dieser Nachweis kann ausschließlich durch folgende Sprachzertifikate erlangt werden:

- a) TestDaF Niveaustufe 3, oder
- b) Goethe-Zertifikat B2 (Goethe-Institut) oder
- c) DSH-Prüfung, Stufe I, oder
- d) Deutsches Sprachdiplom der KMK, 1. Stufe

(5) Die Zulassung zum Bachelorstudiengang setzt das erfolgreiche Ablegen einer Eignungsprüfung voraus. Das Anmeldeverfahren zur Eignungsprüfung und die Durchführung der Eignungsprüfung sowie die geforderten Prüfungsleistungen regelt die Aufnahmeprüfungsordnung (bzw. die Eignungsprüfungsordnung) der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in ihrer jeweils gültigen Fassung.

§ 3 Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen

(1) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen werden ohne Gleichwertigkeitsprüfung angerechnet, wenn sie in dem gleichen Studiengang an einer

Universität oder gleichgestellten Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden. Bei Divergenzen im Fächerkanon zwischen der Herkunftshochschule und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main ist eine Anerkennung mit entsprechenden Auflagen möglich.

(2) Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in anderen Studiengängen an Universitäten, Musikhochschulen oder vergleichbaren Ausbildungsstätten in Deutschland werden anerkannt, soweit die Gleichwertigkeit festgestellt ist. Gleichwertigkeit ist festzustellen, wenn Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen in Inhalt, Umfang und in den Anforderungen denjenigen des entsprechenden Studiums an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main im Wesentlichen entsprechen. Dabei ist kein schematischer Vergleich, sondern eine Gesamtbetrachtung und Gesamtbewertung vorzunehmen. Bei der Anerkennung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die außerhalb Deutschlands erbracht wurden, sind die von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten. Im Übrigen kann der Prüfungsausschuss bei Zweifeln an der Gleichwertigkeit die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen oder einschlägig qualifizierte Fachleute ausländischer Hochschulen hören.

(3) Bei der Anerkennung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die außerhalb Deutschlands erbracht wurden, sind die von Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz gebilligten Äquivalenzvereinbarungen sowie Absprachen im Rahmen von Hochschulpartnerschaften zu beachten. Im Übrigen kann der Prüfungsausschuss bei Zweifeln an der Gleichwertigkeit die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen oder einschlägig qualifizierte Fachleute ausländischer Hochschulen hören.

(4) Außerhalb eines Studiums erworbene Qualifikationen und berufspraktische Tätigkeiten werden angerechnet, soweit sie Teilen des Studiums nach Inhalt und Anforderungen gleichwertig sind.

(5) Bei Vorliegen der Voraussetzungen gem. Absatz 1 bis 4 besteht ein Rechtsanspruch auf Anerkennung. Die Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die in der Bundesrepublik Deutschland erbracht wurden, erfolgt von Amts wegen. Die Studierenden haben die für die Anerkennung erforderlichen Unterlagen vorzulegen.

(6) Bei der Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen wird eine Anzahl von CP zugrunde gelegt, die bei einer vergleichbaren Studienleistung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main erreicht worden wäre.

(7) Werden Studien- und Prüfungsleistungen anerkannt, sind die Noten - soweit die Benotungssysteme vergleichbar sind - zu übernehmen und nach Maßgabe der örtlichen Prüfungsordnungen in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen. Bei unvergleichbaren Benotungssystemen wird der Vermerk "bestanden" aufgenommen. Eine Kennzeichnung der Anerkennung im Zeugnis ist zulässig.

(8) Die Entscheidung nach den Absätzen 1 bis 7 trifft der Prüfungsausschuss. In Zweifelsfällen entscheidet der Prüfungsausschuss gegebenenfalls nach Anhörung einer prüfungsberechtigten Vertreterin oder eines prüfungsberechtigten Vertreters des Faches.

(9) Soweit Studien- und Prüfungsleistungen anerkannt worden sind, besteht kein weiterer Unterrichts- oder Prüfungsanspruch.

§ 4 Regelstudienzeit, modularisierter Studienaufbau, Zwischenprüfung, Lehrformen, Fristen

(1) Die Regelstudienzeit für den Studiengang Bachelor of Music (B.Mus. Künstlerische Instrumental Ausbildung) beträgt vier Studienjahre (8 Fachsemester). Nach Ablauf der Regelstudienzeit erlischt der Anspruch auf Einzelunterricht und Gruppenunterricht in Kleingruppen. Die für den Bachelorabschluss erforderlichen Prüfungsleistungen müssen im Studium innerhalb von zwei Semestern nach Ablauf der Regelstudienzeit erbracht worden sein. Andernfalls gelten sie als nicht bestanden. Eine Wiederholung ist danach nur binnen eines Semesters möglich. Nach Ablauf dieser Frist gelten nicht erbrachte Prüfungsleistungen als endgültig nicht bestanden.

(2) Das Studium ist modular aufgebaut. Es umfasst Pflicht-, Wahlpflicht- sowie Wahlmodule. In der Modulbeschreibung sowie im Studienverlaufsplan (siehe Anlagen) ist für jedes Semester aufgeführt, wie viele CP auf die einzelnen Module entfallen. Pro Studienjahr sollen 60 CP erworben werden.

(3) Das Studium gliedert sich in die Module des Grund- (1.-4. Semester) und des Hauptstudiums (5.-8. Semester). In Pflicht-, Wahlpflicht- sowie Wahlmodulen wird den Studierenden die Möglichkeit zur individuellen Profilbildung gegeben.

(4) Am Ende des 4. Semesters findet eine Prüfung statt, hierzu sind die in der Modulbeschreibung als Teil der Prüfung ausgewiesenen Module erfolgreich zu absolvieren. Die Studierenden nehmen zum Abschluss des 4. Semesters an einer Studienberatung teil. Die Beratungskommission gibt daraufhin eine Empfehlung zum weiteren Studienverlauf ab. Näheres regelt die Modulbeschreibung.

(5) Mit der Einschreibung in den Studiengang bzw. mit der Rückmeldung melden sich die Studierenden für die im jeweiligen Semester beginnenden, von ihnen zu belegenden Module an. Mit der Anmeldung zu den Modulen haben die Studierenden deren Teilnahmevoraussetzungen nachzuweisen. Die Anmeldefrist kann bis zum Beginn der Lehrveranstaltungen der jeweiligen Module verlängert werden.

(6) Die Modulbeschreibung (siehe Anlage) enthält die Pflicht- Wahlpflicht sowie Wahlmodule, deren zeitlichen Umfang einschließlich der entsprechenden Lehrformen bezogen auf die einzelnen Semester (Semesterwochenstunden, Workload), die erforderlichen Prüfungsvorleistungen sowie die zu erbringenden Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich der Prüfungsdauern und die zu erreichenden CP. Der Studienverlaufsplan (siehe Anlage) ergänzt die Modulbeschreibung und dient der Orientierung und der besseren Übersicht über den Studienverlauf und ist als Empfehlung zu betrachten.

(7) Die Formen der Lehrveranstaltungen sind in der Regel Einzelunterricht, Gruppenunterricht, Kurse, Praktika, Seminare, Übungen und Vorlesungen.

(8) Im künstlerischen Bereich umfasst die Unterrichtsstunde 60 Minuten, im wissenschaftlichen Bereich 45 Minuten. Näheres regelt die Modulbeschreibung.

(9) Ein Anspruch auf Erteilung von Einzelunterricht besteht nur für ein Studium innerhalb der Regelstudienzeit. Ausnahmen hiervon sind lediglich in begründeten Einzelfällen möglich. Begründete Anträge sind schriftlich an die Leiterin oder den Leiter der Abteilung Studium und Lehre zu richten. Über die Genehmigung oder Ablehnung der Anträge wird die oder der Studierende schriftlich benachrichtigt. Im Falle des Entzugs des Einzelunterrichts wegen Ablaufs der Regelstudienzeit erfolgt eine schriftliche Benachrichtigung an die jeweiligen Studierenden. Der oder dem Studierenden ist zuvor Gelegenheit zu Anhörung zu geben.

(10) Bei der Einhaltung der im Rahmen dieser Ordnung vorgeschriebenen Fristen werden Verlängerungen und Unterbrechungen von Studienzeiten berücksichtigt, soweit sie

- a) durch die Mitwirkung in gesetzlich oder satzungsmäßig vorgesehenen Gremien der Hochschule, der Studierendenschaft oder des Studierendenwerks,
- b) durch Krankheit, eine Behinderung oder andere von der oder dem Studierenden nicht zu vertretende Gründe oder
- c) durch Schwangerschaft oder Erziehung eines Kindes

bedingt waren; im Falle des Buchstaben c) ist mindestens die Inanspruchnahme der Fristen entsprechend den §§ 3, 4, 6 und 8 des Mutterschutzgesetzes sowie entsprechend den Fristen des Bundeserziehungsgeldgesetzes über die Elternzeit zu ermöglichen. Ordnungsgemäße einschlägige Studienzeiten im Ausland von bis zu zwei Semestern hingegen werden als Verlängerung oder Unterbrechung grundsätzlich nicht berücksichtigt, vielmehr sind die im Ausland erworbenen Leistungspunkte bei der Berechnung der Studienleistung einzubeziehen. Die Nachweise nach den Sätzen 1 und 2 obliegen der oder dem Studierenden.

(11) Für die Festlegung der im Rahmen der Bestimmungen des Absatzes 10 zu berücksichtigenden Studienzeiten ist der Prüfungsausschuss zuständig.

§ 5 Leistungspunktesystem, Studienleistungen, Studiennachweise

(1) Die Erfassung der von der oder dem Studierenden erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt durch ein Leistungspunktesystem. Jedes Modul ist mit Leistungspunkten (Credit Points = CP) versehen. Ein CP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden (Workload.) Dieser umfasst die Präsenzzeit für die jeweiligen Lehrveranstaltungen und die Zeiten für das Selbststudium inklusive der Prüfungsvorbereitung und -durchführung. Die Maßstäbe für die Zuordnung von Leistungspunkten entsprechen dem European Credit Transfer System (ECTS).

(2) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten für Studienleistungen gemäß den Modulbeschreibungen ist die regelmäßige bzw. regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls. In begründeten Einzelfällen kann eine Vergabe von Leistungspunkten auch nur vom Bestehen der Modulprüfung abhängig gemacht werden. Ein entsprechender Antrag ist rechtzeitig vor Beginn der ersten Lehrveranstaltung des Moduls zu stellen. Die Entscheidung hierüber trifft im Einzelfall oder im Grundsatz der Prüfungsausschuss im Einvernehmen mit den zuständigen Fachvertreterinnen und Fachvertretern.

(3) Eine regelmäßige Teilnahme liegt dann vor, wenn die oder der Studierende in allen im Laufe eines Semesters angesetzten Einzelveranstaltungen anwesend war sowie die für die Lehrveranstaltung üblichen Aufgaben (Üben, Lektüre von Texten und anderes) erfüllt hat. Über die regelmäßige Teilnahme wird ein Teilnahmenachweis von der Veranstaltungsleiterin oder dem Veranstaltungsleiter ausgestellt. Er enthält mindestens den Namen der oder des teilnehmenden Studierenden, die genaue Bezeichnung der Lehrveranstaltung und die Angabe des Semesters, in dem die Lehrveranstaltung durchgeführt wurde. In begründeten Fällen kann eine regelmäßige Teilnahme noch attestiert werden, wenn der oder die Studierende bis zu drei Einzelveranstaltungen versäumt hat. Bei darüber hinausgehenden Fehlzeiten ist das Erteilen eines Teilnahmenachweises nicht mehr möglich. Absatz 2 Satz 2 bleibt hiervon unberührt.

(4) Eine regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme liegt dann vor, wenn die oder der Studierende neben der regelmäßigen Teilnahme gemäß Absatz 3 die für ein Modul vorgeschriebene Leistungsüberprüfung erfolgreich, d.h. mit mindestens der Note „ausreichend“ (4,0), abgelegt hat.

(5) Eine nicht mit mindestens der Note „ausreichend“ (4,0) attestierte Leistungsüberprüfung kann einmal wiederholt werden. Ist auch die Wiederholung nicht mit mindestens der Note „ausreichend“ (4,0) bewertet, gilt die Studienleistung endgültig als nicht erbracht; eine neuerliche Wiederholung derselben Studienleistung ist ausgeschlossen, Leistungspunkte werden nicht vergeben. Die Terminabsprache für die Wiederholung erfolgt im Benehmen mit der oder dem Studierenden; die Wiederholung hat innerhalb des nachfolgenden Semesters zu erfolgen.

(6) Zum Nachweis einer mit mindestens der Note „ausreichend“ (4,0) erbrachten Studienleistung wird ein qualifizierter Studiennachweis (Leistungsnachweis) von der Veranstaltungsleiterin oder dem Veranstaltungsleiter ausgestellt. Er enthält mindestens den Namen der oder des teilnehmenden Studierenden, die genaue Bezeichnung der Veranstaltung, die Angabe des Semesters, in dem die Lehrveranstaltung durchgeführt wurde, sowie die Bewertung der Studienleistung. Der Nachweis ist von der Veranstaltungsleiterin oder dem Veranstaltungsleiter zu unterzeichnen.

(7) Die Wiederholung einer Lehrveranstaltung, in der bereits Leistungspunkte erworben worden sind, mit dem Ziel des Erwerbs weiterer Leistungspunkte oder der Verbesserung der erzielten Note ist ausgeschlossen.

§ 6 Prüfungen

(1) Prüfungen können als schriftliche, mündliche oder praktische Prüfungen durchgeführt werden. Sie können als Einzel- oder Gruppenprüfung angesetzt werden. Anzahl, Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung ergeben sich aus der Modulbeschreibung. Prüfungen können als Modulprüfungen oder Modulteilprüfungen durchgeführt werden. Mit der Modulprüfung weisen die Studierenden das Erreichen des jeweiligen Modulziels nach. Die bestandene Modulprüfung führt zum Abschluss des Moduls und zur Vergabe der CP. Werden in einem Modul mehrere Teilprüfungsleistungen (Modulteilprüfungen) gefordert, müssen zum Abschluss des Moduls und zur Vergabe der CP für das Modul alle Modulteilprüfungen bestanden worden sein.

(2) Für die praktischen künstlerischen Prüfungen gemäß dieser Studien- und Prüfungsordnungen werden vom Prüfungsausschuss Prüfungskommissionen eingesetzt, die aus mindestens zwei Prüferinnen und / oder Prüfern bestehen.

(3) Mündliche Prüfungen sind von mindestens zwei Prüferinnen oder Prüfern oder von einer Prüferin oder einem Prüfer in Gegenwart einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abzunehmen. Sie können auch als Gruppenprüfungen stattfinden.

(4) Künstlerisch-praktische Prüfungen sind hochschulöffentlich, soweit sich nicht aus der Art der Prüfung oder der Modulbeschreibung etwas anderes ergibt.

(5) Die Beratungen der Prüfungskommissionen sowie die Eröffnung der Prüfungsergebnisse sind nicht öffentlich.

(6) Über jede Prüfung wird eine Niederschrift angefertigt, die der Prüfungsakte der Kandidatin oder des Kandidaten beigefügt wird. Sie muss folgende Angaben enthalten:

1. Art der Prüfung
2. Name, Vorname und Studiengang der Kandidatin oder des Kandidaten
3. Datum, Uhrzeit, Dauer und Ort der Prüfung
4. Inhalt der Prüfung
5. Bewertung der Prüfungsleistung
6. ggf. besondere Vorkommnisse (Unterbrechungen, Täuschungsversuche etc.)
7. Namen und Unterschriften der Prüferinnen oder Prüfer und der Beisitzerinnen oder

§ 7 Prüfungsausschuss

(1) Für die Organisation der Prüfungen und die durch diese Studien- und Prüfungsordnung festgelegten Aufgaben ist der Prüfungsausschuss der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main zuständig.

(2) Der Prüfungsausschuss achtet darauf, dass die Bestimmungen dieser Studien- und Prüfungsordnung eingehalten werden.

§ 8 Bachelorarbeit

(1) Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche oder künstlerische Arbeit der oder des Studierenden, die zeigen soll, dass sie oder er in der Lage ist, ein selbst gewähltes Thema aus ihrem oder seinem Studiengebiet selbstständig und nach wissenschaftlichen / künstlerischen Kriterien zu bearbeiten und auszuführen.

(2) Die oder der Studierende kann einen Vorschlag für ein Thema der Bachelorarbeit und Vorschläge für die Gutachterinnen oder Gutachter beim Prüfungsausschuss schriftlich einreichen und meldet sich damit für dieses Modul an. Die genaue Themenstellung der Arbeit wird von der oder dem Studierenden und der betreuenden Gutachterin oder dem betreuenden Gutachter gemeinsam festgelegt. Entspricht das Thema den Vorgaben des Abs. 1, wird es durch den Prüfungsausschuss in der Regel zum Beginn des Semesters bestätigt. Der Zeitpunkt der Bestätigung des Themas wird in der Abteilung Studium und Lehre der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main aktenkundig gemacht.

Das Thema kann nur einmal und nur innerhalb der ersten zwei Monate der Bearbeitungszeit gewechselt werden.

(3) Mit der Bestätigung des Themas werden durch den Prüfungsausschuss zwei Gutachterinnen oder Gutachter benannt.

(4) Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate ab Bestätigung des Themas durch den Prüfungsausschuss. Dies gilt auch nach einem Wechsel des Themas entsprechend Abs. 2 letzter Satz. Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag die Bearbeitungszeit um höchstens drei Monate verlängern. Im Falle von Prüfungsunfähigkeit durch Krankheit soll die Bearbeitungszeit entsprechend verlängert werden. Der Grund der Prüfungsunfähigkeit ist unverzüglich schriftlich glaubhaft zu machen. Der Antrag auf eine Nachfrist ist vor dem regulären Abgabetermin schriftlich beim Prüfungsausschuss zu stellen. Die Abgabe der Arbeit erfolgt beim Prüfungsausschuss und wird aktenkundig gemacht.

(5) Im Falle einer schriftlichen Arbeit müssen folgende Kriterien erfüllt sein: Drei gebundene Exemplare der Bachelorarbeit sind einzureichen. Die Bachelorarbeit ist in deutscher Sprache zu verfassen. Die Bachelorarbeit muss eine eidesstattliche Versicherung der oder des Studierenden enthalten, dass sie oder er diese selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.

(6) Im Falle einer schriftlichen Arbeit müssen folgende Kriterien erfüllt sein: Die Bachelorarbeit wird von beiden Gutachterinnen oder Gutachtern unabhängig voneinander bewertet. Das Bewertungsverfahren soll sechs Wochen nicht überschreiten. Die Benotung der Bachelorarbeit ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der durch die beiden Gutachterinnen oder Gutachter vergebenen Noten. Liegen die Noten der beiden Gutachterinnen oder Gutachter zwei oder mehr Notenstufen auseinander, so wird ein drittes

Gutachten von einer weiteren oder einem weiteren durch den Prüfungsausschuss zu bestellenden Gutachterin oder Gutachter eingeholt und aus den drei Bewertungen das arithmetische Mittel gebildet. Die Note wird der Kandidatin oder dem Kandidaten nach Abschluss des Bewertungsverfahrens durch die Abteilung Studium und Lehre der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main schriftlich mitgeteilt. Wird die Bachelorarbeit mit der Note „nicht ausreichend“ (4,1 oder schlechter) bewertet, kann sie auf Antrag einmal wiederholt werden. Bei der Wiederholung der Bachelorarbeit ist ein neues Thema zu bearbeiten.

(7) Als gleichwertiges Äquivalent kann an Stelle der Bachelorarbeit eine das Hauptfachmodul des letzten Semesters begleitende schriftliche Dokumentation (z. B. musikwissenschaftliche, musiktheoretische, aufführungspraktische, moderierende Erläuterungen zum gewählten künstlerischen Gegenstand) einschließlich der Gestaltung eines Programmheftes für das Abschlusskonzert eingereicht werden.

§ 9 Bewertung von Prüfungsleistungen, Bildung der Gesamtnote

(1) Für die Bewertung von Studien- und Prüfungsleistungen sind die folgenden Noten zu verwenden:

1 = sehr gut	eine hervorragende Leistung
2 = gut	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
3 = befriedigend	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht
4 = ausreichend	eine Leistung, die trotz Mängeln noch den Anforderungen genügt
5 = nicht ausreichend	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

(2) Zur differenzierten Bewertung der Prüfungsleistungen können ausschließlich folgende Werte und Zwischenwerte gebildet werden: 1,0; 1,1; 1,2; 1,3; 1,4; 1,5; 1,6; 1,7; 1,8; 1,9; 2,0; 2,3; 2,5; 2,7; 3,0; 3,3; 3,7; 4,0; 5,0.

(3) Die Prüfungsnote wird aus dem rechnerischen Durchschnitt der von den Prüferinnen oder Prüfern nach Satz 1 gegebenen Prüfungsnoten ermittelt. Dabei wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. Bei überragenden Leistungen kann die Prüfungsnote „Mit Auszeichnung“ erteilt werden.

(4) Eine Prüfung ist bestanden, wenn sie mindestens mit „Ausreichend“ (4,0) bewertet ist.

(5) Die Dauer für die Bewertung schriftlicher Prüfungen soll sechs Wochen nicht überschreiten.

(6) Sind in einem Modul mehrere Modulteilprüfungen abzulegen, errechnet sich die Modulnote aus dem Durchschnitt der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen, soweit nicht in der Modulordnung (siehe Anlage) abweichende Regelungen aufgeführt sind. Dabei wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.

(7) Die Modulnote lautet bei einem Durchschnitt:

bis einschließlich 1,5	= sehr gut
von 1,6 bis einschließlich 2,5	= gut
von 2,6 bis einschließlich 3,5	= befriedigend
von 3,6 bis einschließlich 4,0	= ausreichend
Ab 4,1	= nicht ausreichend

(8) Die Gesamtnote des Bachelorabschlusses (Bachelornote) errechnet sich aus dem Durchschnitt der Modulnoten gemäß Abs. 6. Für die Gewichtung der Modulnoten werden grundsätzlich die in der Modulbeschreibung angegebenen Wertigkeiten zugrunde gelegt. Im Allgemeinen werden Hauptfachmodule dreifach, hauptfachnahe Module zweifach und alle anderen Module einfach gewertet. Die Bachelorarbeit wird zweifach gewertet. Im pädagogischen Profil ist das hauptfachnahe Modul das Modul II „Pädagogikfächer“.

(9) Das Bachelorprädikat entspricht der Bachelornote und wird in der Bachelorurkunde ausgewiesen. Bei einem Leistungsdurchschnitt bis 1,3 wird das Prädikat „Mit Auszeichnung bestanden“ erteilt.

§ 10 Zeugnis, Urkunde, Diploma Supplement

(1) Nach Bestehen der letzten Modulprüfung und nach Vorlage der Nachweise für die erforderlichen Studienleistungen erhält die Kandidatin oder der Kandidat ein Zeugnis, das die Noten der Modulprüfungen enthält. Auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten wird die bis zum Abschluss der Bachelorprüfung benötigte Fachstudiendauer in das Zeugnis aufgenommen. Zusätzlich wird auf Antrag der Kandidatin oder des Kandidaten im Zeugnis der der Gesamtnote entsprechende ECTS-Grad sowie die dazugehörige ECTS-Definition gemäß dem jeweils gültigen Bewertungsschema des European Credit Transfer-System dargestellt.

(2) Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist. Es ist von der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses sowie der zuständigen Dekanin oder dem zuständigen Dekan zu unterzeichnen und mit dem Siegel der Hochschule zu versehen.

(3) Gleichzeitig mit dem Zeugnis wird der Kandidatin oder dem Kandidaten eine Urkunde ausgehändigt, die die Verleihung des akademischen Grades eines „Bachelor of Music (B.Mus.)“ beurkundet. In der Urkunde werden die Künstlerische Ausbildung, das jeweilige Hauptfach und das gewählte Studienprofil angegeben. Die Urkunde trägt das Datum des Zeugnisses. Sie wird von der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und der Präsidentin oder dem Präsidenten unterzeichnet und mit dem Siegel der Hochschule versehen.

(4) Zusätzlich erhält die Absolventin oder der Absolvent ein Diploma Supplement (DS) entsprechend dem „Diploma Supplement Model“ von Europäischer Union / Europarat / UNESCO. Als Darstellung des nationalen Bildungssystems (DS-Abschnitt 8) ist der zwischen Kultusministerkonferenz und Hochschulrektorenkonferenz abgestimmte Text in der jeweils geltenden Fassung zu verwenden. Die jeweils geltende Fassung ergibt sich aus: <http://www.hrk.de> (Stichwort: "Diploma Supplement"). Aus dem Diploma Supplement gehen insbesondere die Angaben über die Hochschule, die Art des Abschlusses, das Studienprogramm, die Zugangsvoraussetzungen, die Studienanforderungen und den Studienverlauf sowie über das deutsche Studiensystem hervor. Es ist von der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu unterzeichnen.

(5) Zeugnis, Urkunde und Diploma Supplement sind deutsch- und englischsprachig. Auf Antrag können die Dokumente zusätzlich in einer anderen gängigen Fremdsprache gefasst werden; die Kosten hierfür trägt die Absolventin oder der Absolvent.

(6) Studierende, die die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main ohne Abschluss verlassen oder ihr Studium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in einem anderen Studiengang fortsetzen, erhalten auf Antrag und gegen Vorlage der entsprechenden Nachweise eine zusammenfassende Bescheinigung über erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen. Der Antrag ist schriftlich unter Beifügung der erforderlichen Unterlagen an die Dekanin oder den Dekan des Fachbereichs zu richten.

§ 11 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß

(1) Wenn die Kandidatin oder der Kandidat zu einem Prüfungstermin ohne triftige Gründe nicht erscheint oder wenn sie oder er nach Beginn der Prüfung ohne triftige Gründe zurücktritt, wird die jeweilige Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet.

(2) Die für den Rücktritt oder das Versäumnis geltend gemachten Gründe müssen dem Prüfungsausschuss unverzüglich schriftlich angezeigt und glaubhaft gemacht werden. Bei Krankheit der Kandidatin oder des Kandidaten kann die Vorlage eines ärztlichen und gegebenenfalls eines amtsärztlichen Attestes verlangt werden. Der Krankheit der Kandidatin oder des Kandidaten steht die Krankheit eines von ihr oder ihm überwiegend allein zu versorgenden Kindes gleich. Werden die Gründe anerkannt, so wird ein neuer Termin vereinbart.

(3) Unterbricht die Kandidatin oder der Kandidat die Prüfung ohne Zustimmung der Prüferin oder des Prüfers und ohne Vorliegen triftiger Gründe, so wird die Prüfung als „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet.

(4) Versucht die Kandidatin oder der Kandidat das Ergebnis ihrer oder seiner Prüfungsleistung durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen, gilt die betreffende Prüfungsleistung als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Der Prüfungsausschuss kann sie oder ihn auch von der weiteren Teilnahme an der Prüfung ausschließen.

(5) Stört die Kandidatin oder der Kandidat den ordnungsgemäßen Ablauf der Prüfung, kann sie oder er von der jeweiligen Prüferin oder vom jeweiligen Prüfer von der Prüfung ausgeschlossen werden; in diesem Fall gilt die betreffende Prüfungsleistung als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet. Der Prüfungsausschuss kann die Kandidatin oder den Kandidaten darüber hinaus von der Erbringung der weiteren Prüfungsleistung ausschließen.

(6) Belastende Entscheidungen sind der Kandidatin oder dem Kandidaten unverzüglich schriftlich mitzuteilen und zu begründen; eine Rechtsbehelfsbelehrung ist beizufügen. Vor einer Entscheidung gemäß Absatz 5 Satz 2 ist der betroffenen Kandidatin oder dem betroffenen Kandidaten Gelegenheit zu rechtlichem Gehör zu geben.

§ 12 Ungültigkeit von Prüfungen

(1) Hat die Kandidatin oder der Kandidat bei einer Prüfung getäuscht und wird diese Tatsache erst nach der Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so kann der Prüfungsausschuss nachträglich die Noten für diejenigen Prüfungsleistungen, bei deren Erbringung die Kandidatin oder der Kandidat getäuscht hat, entsprechend berichtigen und die Prüfung ganz oder teilweise für nicht bestanden erklären. Die Prüferinnen oder Prüfer werden vorher gehört.

(2) Waren die Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Prüfung nicht erfüllt, ohne dass die Kandidatin oder der Kandidat hierüber täuschen wollte, und wird diese Tatsache erst nach Aushändigung des Zeugnisses bekannt, so wird dieser Mangel durch das Bestehen der Prüfung geheilt. Hat die Kandidatin oder der Kandidat die Zulassung vorsätzlich zu Unrecht erwirkt, so entscheidet der Prüfungsausschuss unter Beachtung des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes.

(3) Der Kandidatin oder dem Kandidaten ist vor einer Entscheidung Gelegenheit zur Äußerung zu geben.

(4) Das unrichtige Prüfungszeugnis und das Diploma Supplement sind einzuziehen und gegebenenfalls neu auszustellen. Ferner ist die Urkunde einzuziehen, wenn die Bachelorprüfung aufgrund einer Täuschung für „nicht bestanden“ erklärt wurde. Eine Entscheidung nach Absatz 1 und 2 ist nach einer Frist von fünf Jahren ab dem Datum des Prüfungszeugnisses ausgeschlossen.

§ 13 Widerspruchsverfahren, Einsicht in die Prüfungsakten

(1) Widersprüche im Sinne der Verwaltungsgerichtsordnung (§ 68ff. VwGO) gegen das Prüfungsverfahren und gegen Prüfungsentscheidungen sind, sofern eine Rechtsbehelfsbelehrung erteilt wurde, innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei dem Prüfungsausschuss oder bei der Präsidentin oder dem Präsidenten einzulegen. Wird dem Widerspruch nicht abgeholfen, so ergeht ein Widerspruchsbescheid durch die Präsidentin oder den Präsidenten. In dem Widerspruchsbescheid sind die Ablehnungsgründe anzugeben. Er ist mit einer Rechtsmittelbelehrung zu versehen.

(2) Der Kandidatin oder dem Kandidaten wird auf Antrag Einsicht in ihre oder seine Prüfungsakten einschließlich der Prüfungsprotokolle gewährt.

(3) Der Antrag ist binnen eines Jahres nach schriftlicher Mitteilung des Prüfungsergebnisses an den Prüfungsausschuss zu stellen. § 60 der Verwaltungsgerichtsordnung gilt entsprechend. Der Prüfungsausschuss bestimmt Ort und Zeit der Einsichtnahme.

§ 14 Studienfachberatung

(1) Die Dekanin oder der Dekan des zuständigen Fachbereichs teilt die für die studienbegleitende fachliche Beratung zuständige Person mit.

§ 15 In-Kraft-Treten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Frankfurt, den 27. Februar 2013

gez.

Prof. Catherine Vickers

Dekanin des Fachbereichs 1

der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Anlagen:

Modulbeschreibung für den Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalausbildung
Studienverlaufsplan für den Bachelorstudiengang Künstlerische Instrumentalausbildung

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 1. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1110 I.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1110 I.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Orchesterspiel und Kammermusik. Das Pflichtmodul vermittelt einen ersten Eindruck in die Gattungs- und Stilvielfalt des solistischen, orchestralen sowie kammermusikalischen Repertoires. Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem musikalischen Basisrepertoire umsetzen.</p> <p>Das Fach Korrepetition / Vorspielpraxis ergänzt und intensiviert die Arbeit des instrumentalen Hauptfachunterrichts. Hier werden die im Unterricht erarbeiteten Werke vertiefend geprobt. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich in allen Stadien ihrer künstlerischen Entwicklung bei verschiedensten Möglichkeiten bei internen und öffentlichen Auftritten zu präsentieren.</p> <p>In Orchester, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Aufbau technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten. Aufbau eines Basisrepertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Projekte des Hochschulorchesters.</p> <p>Grundlegendes Kammermusikrepertoire.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis Kammermusik (2. Semester) Orchester (2. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 3,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 10 - 20-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. Etüde	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	37 Credits = 1.110 Arbeitsstunden (142,5h Präsenzzeit / 967,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 2. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1110 I.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1110 I.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Orchesterspiel und Kammermusik. Das Pflichtmodul vermittelt einen vertieften Eindruck in die Gattungs- und Stilvielfalt des solistischen, orchestralen sowie kammermusikalischen Repertoires. Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an Ihrem musikalischen Repertoire umsetzen. Sie erwerben durch die Erarbeitung von Probespielstellen Grundkenntnisse im Orchesterstellenspiel hinsichtlich spezieller Spieltechniken, Stilistiken und Phrasierungen.</p> <p>Das Fach Korrepetition / Vorspielpraxis ergänzt und intensiviert die Arbeit des instrumentalen Hauptfachunterrichts. Hier werden die im Unterricht erarbeiteten Werke vertiefend geprobt. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich in allen Stadien ihrer künstlerischen Entwicklung bei verschiedensten Möglichkeiten bei internen und öffentlichen Auftritten zu präsentieren.</p> <p>In Orchester, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Praxis Neue Musik behandelt die unterschiedlichen musikalischen Erscheinungen und Strömungen der Neuen Musik und verdeutlicht die musikalischen Phänomene anhand spieltechnischer und interpretatorischer Übungen.</p> <p>Vertiefung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Ausbau des Basisrepertoires.</p> <p>Grundlegende Orchesterstellen (Schwerpunkt Barock und Klassik).</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Erweitertes Kammermusikrepertoire.</p> <p>Praxis Neue Musik.</p> <p>Projekte des Hochschulorchesters.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Orchesterstudien Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Kammermusik (3. Semester) / Praxis Neue Musik (4. Semester) Orchester</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht / 1,5 SWS Gruppenunterricht 3,0 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 I.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 20-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. Etüde	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	36 Credits = 1.080 Arbeitsstunden (240h Präsenzzeit / 840h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
 Hauptstudium 3. Studienjahr
 Pädagogisches Profil (PP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1210 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1210 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient dem weiteren Ausbau des solistischen und kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem erweiterten musikalischen Repertoire umsetzen. Ausbau der Kenntnisse und Verfeinerung der bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten des funktionalen Hörens und instrumentaler Realisierung von komplexeren Kammermusikwerken. Weitere Vertiefung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Ausbau des Repertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Komplexeres Kammermusikrepertoire.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis (6. Semester)</p> <p>Kammermusik (5. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschließlich Orchesterstellen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	23 Credits = 690 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 607,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1210 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1210 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient der Vervollkommnung des solistischen und kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vervollständigen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument. Sie festigen ihre Kenntnisse und verfeinern die bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten, komplexere Kammermusik selbstständig zu erarbeiten. Das Repertoire wird erweitert.</p> <p>Vervollkommnung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Vertiefung des Repertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Erweitertes Kammermusikrepertoire (7. Semester).</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis (8. Semester)</p> <p>Kammermusik (7. Semester) Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1210 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Bachelorprüfung	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	32 Credits = 960 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 877,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1310 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1310 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Orchesterspiel und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient dem weiteren Ausbau des solistischen, orchestralen sowie kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem erweiterten musikalischen Repertoire umsetzen. Ausbau der Kenntnisse im Orchesterstellenspiel, Verfeinerung der bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Orchester, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten des funktionalen Hörens und deren instrumentaler Realisierung anhand von komplexen Kammermusik- und Orchesterwerken. Das Repertoire an Orchesterstellen wird weiter ausgebaut.</p> <p>Weitere Vertiefung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Ausbau des Repertoires.</p> <p>Weiterführende Orchesterstellen (Schwerpunkt Klassik und Romantik).</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Projekte des Hochschulorchesters.</p> <p>Komplexeres Kammermusikrepertoire.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Orchesterstudien Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Kammermusik Orchester</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 3,0 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschließlich Orchesterstellen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	42 Credits = 1.260 Arbeitsstunden (240h Präsenzzeit / 1.020h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1310 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1310 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Orchesterspiel und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient der Vervollkommnung des solistischen, orchestralen sowie kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vervollständigen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument. Sie festigen ihre Kenntnisse im Orchesterstellenspiel und verfeinern die bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Orchester, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten, komplexe Kammermusik- und Orchesterwerke sowie schwierige Orchesterstellen selbstständig zu erarbeiten. Das Repertoire an Orchesterstellen wird komplettiert und perfektioniert. Vervollkommnung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Vertiefung des Repertoires.</p> <p>Umfassende Orchesterstellen aller Epochen.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Projekte des Hochschulorchesters.</p> <p>Komplexes Kammermusikrepertoire, möglichst auch fachübergreifend.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Orchesterstudien Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Kammermusik (7. Semester) Orchester (7. Semester) Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 3,0 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1310 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Bachelorprüfung	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	49 Credits = 1.470 Arbeitsstunden (172,5h Präsenzzeit / 1.297,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 1. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1110 II.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1110 II.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs. Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden erwerben Grundwissen und eigene Reflektionsfähigkeit in Bezug auf das künstlerische Instrumentalspiel und seine Vermittlung.	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (2. Semester)	2,0 SWS Gruppenunterricht / Vorlesung
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 2. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1110 II.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1110 II.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Hauptfachbezogene Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur strukturierten Unterrichtsbeobachtung und deren Umsetzung für die eigene Lehrpraxis.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse aus relevanten wissenschaftlichen Disziplinen: u.a. Neurophysiologie, Entwicklungs- und Lernpsychologie.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen zu konzipieren und kompetent zu moderieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre berufliche Identität und Perspektive differenziert zu reflektieren.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Instrumentalpädagogik (3. Semester) Vermittlung / Konzertpädagogik (4. Semester) Berufsfeldorientierung (4. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 2,0 SWS Vorlesung 2,0 SWS Seminar 1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 II.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 15 Unterrichtseinheiten Hospitation, Protokollieren</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 2 benotete Lehrversuche unterschiedlicher Leistungsstufen Instrumentalpädagogik: Hausarbeit Vermittlung / Konzertpädagogik: Projektentwicklung Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 165,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1210 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1210 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Didaktik des Hauptfachs, Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre, Elementare Musikpädagogik.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die einschlägige Literatur. Die Studierenden gewinnen Informationen über historische und aktuelle Unterrichtskonzeptionen. Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der physikalischen und physiologischen Phänomene des Spiels und deren Anwendung im eigenen Handeln und in der pädagogischen Praxis.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden erwerben vertiefte unterrichtspraktische Kompetenzen in unterschiedlichen Lehrsituationen (Alters- und Leistungsstufen, Unterrichtsformen wie z.B. Gruppenunterricht). Die Studierenden sollen in der Lage sein differenzierte Lehrverfahren zu kennen, anzuwenden und schließlich zu reflektieren.</p> <p>Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur im Instrumentalunterricht integrierten Vermittlung von Aspekten des musikalischen Hörens und Verstehens (Formenlehre, Strukturbeobachtung, Musiklehre, Harmonielehre, Melodielehre, Rhythmuslehre).</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Die Studierenden sollen grundlegende Einblicke in die Inhalte und spezifischen Methoden der EMP zielgruppengerecht kennen und anwenden lernen. Dies bezieht sich insbesondere auf die Musikalisierung und das Musizieren mit Instrumenten, Stimme und Darstellung in Gruppen.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre Elementare Musikpädagogik	2,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar / Hospitationen 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen	
Prüfungsformen und -leistungen	Didaktik des Hauptfachs: Klausur Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Testate Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Erstellung eines Stundenbildes Elementare Musikpädagogik: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	14 Credits = 420 Arbeitsstunden (150,0h Präsenzzeit / 270,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
 Hauptstudium 4. Studienjahr
 Pädagogisches Profil (PP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1210 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1210 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden stabilisieren ihre Lehrkompetenz durch Lehrversuche, die gemeinschaftlich und angeleitet reflektiert werden.</p> <p>Elementare Musikpädagogik: In kurzen exemplarischen Unterrichtssequenzen (Lehrversuche) bauen die Studierenden ihre Aktionsvielfalt in der Gruppensituation praxisgerecht aus.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden sind in der Lage ihre im bisherigen Studium erworbenen Erfahrungen wissenschaftlich aufzubereiten und zu systematisieren. In diesem Zusammenhang lernen sie die Bedingungen wissenschaftlichen Arbeitens kennen.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen im pädagogischen Umfeld zu konzipieren, inhaltlich und organisatorisch durchzuführen und kompetent zu moderieren. Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre Projekte auf unterschiedliche Zielgruppen hin zu konzipieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.</p>	
Lehrformen	Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche (7. Semester) Elementare Musikpädagogik (7. Semester) Instrumentalpädagogik (7. Semester) Vermittlung / Konzertpädagogik (8. Semester) Berufsfeldorientierung (8. Semester)	1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 2,0 SWS Seminar 1,0 SWS Seminar 1,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1210 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Mindestens 1 Lehrversuch pro Setting (Grundschulkind, Jugendlicher auf künstlerischem Leistungsniveau, Gruppe) Elementare Musikpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik: aktive Mitarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Drei schriftlich vorbereitete 20-minütige Lehrproben (Kind, Jugendliche(r), Gruppe) mit anschließendem Kolloquium (20') Elementare Musikpädagogik: Lehrprobe Gruppensituation mit Nachgespräch Instrumentalpädagogik: Klausur Vermittlung / Konzertpädagogik, Berufsfeldorientierung: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 180,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1310 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1310 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (5. Semester)	2,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Benoteter schriftlicher Test. Zeugnisrelevante Note gleichwertig zusammengesetzt mit der Note aus Modul KIA 1110 II.2, Fach Unterrichtsmethodik, Hospitation, Lehrversuche	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
 Hauptstudium 4. Studienjahr
 Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1310 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1310 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Pädagogikfächer umfasst den Bereich Berufsfeldorientierung. Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.	
Lehrformen	Berufsfeldorientierung (7. Semester)	1,0 SWS Vorlesung / Exkursion / Informationsveranstaltungen
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1310 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	nur Wintersemester	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 1. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1110 III.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1110 III.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente und Bewegungslehre.</p> <p>Klavier: Die Studierenden kennen die Topographie der Tastatur, sie beherrschen einfache Akkordfolgen (z.B. Kadenzten) und leichte Stücke mit angemessenen pianistischen und gestalterischen Anforderungen (Skalen, Arpeggien, Melodie und Begleitung, Artikulationen unterschiedlicher Art, usw.).</p> <p>Gesang: Die Studierenden erfassen den Zusammenhang Haltung-Atmung-Stimme.</p> <p>Sonstige Instrumente: Soweit Vorkenntnisse nicht vorhanden sind, werden Grundlagen der technischen Bedingungen des Streich- oder Blasinstrumentes vermittelt. Leichte Stücke werden beherrscht.</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden lernen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis zu beobachten. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden auch als körperliche Realitäten begriffen.</p>	
Lehrformen	Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente Bewegungslehre *für alle Instrumente außer Harfe verpflichtend	0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: interner Vortrag einiger Kadenzfolgen Gesang / Sonstige Instrumente : Testat Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 105,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 2. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1110 III.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1110 III.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente und Chor.</p> <p>Klavier: Aufbauend auf den ersten beiden Semestern werden Fertigkeiten stabilisiert, hinzu werden Erfahrungen mit Instrumentalbegleitung und Blattspiel gemacht. Die in den ersten Semestern erlernten Grundlagen werden weiter ausgebaut und differenziert.</p> <p>Gesang / Sonstige Instrumente: Die Studierenden kennen die Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme. Sie erweitern bzw. verfeinern ihre Spielfertigkeiten auf einem zweiten Instrument und kennen die grundlegenden technischen Voraussetzungen für ausdrucksvolles und den eigenen Fähigkeiten angemessenes Spiel bzw. Singen.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	<p>Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente Chor (4. Semester)</p> <p>*für alle Instrumente außer Harfe verpflichtend</p>	<p>0,5 SWS Einzelunterricht 1 Projekt</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Tastensinstrumente: 10-minütige Prüfung, inklusive Begleitung eines Werkes (möglichst aus dem eigenen Hauptfachrepertoire)</p> <p>Gesang: Vortrag von zwei einfachen Vokalwerken, darunter ein begleitetes Volkslied</p> <p>Sonstige Instrumente: Vortrag von zwei einfachen Werken</p> <p>Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	3 Credits = 90 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)

Praxisfächer, Modul KIA 1210 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1210 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente und Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit.</p> <p>Klavier: Die Studierenden erweitern ihre Spielfertigkeiten und lernen einfache Werke mit einem anderen Instrument zu begleiten. Hinzu kommen, je nach Veranlagung und Vorkenntnissen, Solowerke unterschiedlicher Stilstiken und Schwierigkeitsgrade.</p> <p>Gesang: Die Studierenden kennen in Grundzügen den anatomischen Aufbau des Stimmapparates, sie beherrschen einfache Lieder im Umfang von ca. einer Oktave und kennen einige Grundlagen der Atemtechnik.</p> <p>Sonstige Instrumente: Die Studierenden lernen spieltechnische und künstlerische Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Instrument zu beherrschen.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die Studierenden erlernen elementare Fertigkeiten in den Bereichen Liedbegleitung, Improvisation und Arrangement; Grundlage dafür ist das gemeinsame Musizieren im Ensemble und die Anfertigung eigener Spielvorlagen dafür.</p>	
Lehrformen	<p>Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit</p> <p>*für alle Instrumente außer Harfe verpflichtend</p>	<p>0,5 SWS Einzelunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht (5. Semester) 1,0 SWS Gruppenunterricht (6. Semester)</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente: Testat Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Testate (5. Semester) Als Teilprüfung: Vorlage und Vortrag eines Arrangements (6. Semester)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (52,5h Präsenzzeit / 217,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1210 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1210 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente, Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit und Chor.</p> <p>Klavier: Die Studierenden können ihr pianistisches Potential einschätzen und erarbeiten Werke, die auch ihr eigenes Hauptfach betreffen.</p> <p>Gesang: Aufbauend auf die ersten Studienjahre erweitern die Studierenden ihren Tonumfang und vertiefen ihre Kenntnisse über die anatomischen Zusammenhänge und den ökonomischen Umgang mit der Stimme.</p> <p>Sonstige Instrumente: Der Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile, die technische und mentale Fähigkeit für die Darstellung von Werken gehobener Schwierigkeit und die Präsentationskompetenz werden weiter verfeinert.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die erlernten Fähigkeiten in den Bereichen Improvisation und Liedbegleitung werden vertieft und stilistisch verfeinert (z.B. Jazz, Pop, Folklore, Musik für Kinder, freie Improvisation / Neue Musik, Generalbassspiel, etc.); Ziel ist die eigenkreative Aneignung und Umsetzung der jeweils vorgegebenen Lieder und Stücke.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinandersingens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Die gelegte Basis wird erweitert um die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und die Erweiterung einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	<p>Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente (7. Semester) Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit Chor (7. Semester)</p> <p>*für alle Instrumente außer Harfe verpflichtend</p>	<p>0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1 Projekt</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1210 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente: 10 - 15-minütige Prüfung (bei Klavier: ein Solostück und eine Begleitung des eigenen Hauptfachrepertoires, bei Gesang: der Vortrag zweier Kunstlieder, bei sonstigen Instrumenten der Vortrag zweier Werke) Unterrichtspraktisches Musizieren/Ensemblearbeit: Teilprüfung - eine improvisierte Liedbegleitung (7. Semester) Teilprüfung - ein Klausurstück (8. Semester)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	7 Credits = 210 Arbeitsstunden (67,5h Präsenzzeit / 142,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)

Praxisfächer, Modul KIA 1310 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1310 III.3
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer werden im 3. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und -leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)

Praxisfächer, Modul KIA 1310 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1310 III.4
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer werden im 4. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und -leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 1. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1110 IV.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1110 IV.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und adäquater Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 1 und 2 (bzw. Vorkurs) Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Es werden Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Kenntnis der Methoden und Arbeitstechniken der historischen und der systematischen Musikwissenschaft vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der einschlägigen Fachliteratur, lernen Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung kennen und erhalten einen Überblick über zentrale musikhistorische Entwicklungsprozesse.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft 1. Semester: Einführung in die Musikwissenschaft / Musikgeschichte im Überblick I (Vorlesung + Übung) 2. Semester: Musikgeschichte im Überblick II (Vorlesung + Seminar)</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 2 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: zu 1): Klausur zu 2): Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Hörschulung und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Grundstudium 2. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1110 IV.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1110 IV.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und einen adäquaten Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Seminar neue Kompositionstechniken: Das Seminar ist verknüpft mit Praxis Neue Musik (4. Semester Künstl. Hauptfach)</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 3 und 4 Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Die Studierenden erlernen Kompetenz im wissenschaftlichen Schreiben. Durch die Analyse ausgewählter Werke wird die Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden erworben. Die Studierenden gewinnen Einblicke in Forschungsmethoden und -ergebnisse der historischen und systematischen Musikwissenschaft.</p>	
Lehrformen	Musiktheorie	1,0 SWS Kleingruppenunterricht
	Seminar Neue Komp. Techniken (4. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
	Hörschulung	1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen
	Musikwissenschaft (3. Semester): Einführung in die Werkanalyse	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 IV.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
	Musiktheorie: Mappe mit Tonsatz- und Analysearbeiten (am Ende des 4. Semesters)	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Schriftliche Prüfung (Dauer: 120 Min.)</p> <p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 4 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.) sowie mündlich (Dauer: ca. 15 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: Klausur</p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie, Hörschulung sowie Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1210 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1210 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
 Hauptstudium 4. Studienjahr
 Pädagogisches Profil (PP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1210 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1210 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examensprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1210 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theriefächer, Modul KIA 1310 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theriefächer, Modul KIA 1310 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1110 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i> <i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug
 Hauptstudium 4. Studienjahr
 Künstlerisches Profil (KP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1310 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1310 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1310 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Grundstudium 1. Studienjahr

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1120 I.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1120 I.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Korrepetition und Kammermusik. Das Pflichtmodul vermittelt einen ersten Eindruck in die Gattungs- und Stilvielfalt des solistischen, orchester-instrumentalen sowie kammermusikalischen Repertoires. Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem musikalischen Basisrepertoire umsetzen.</p> <p>Das Fach Korrepetition / Vorspielpraxis ergänzt und intensiviert die Arbeit des instrumentalen Hauptfachunterrichts. Hier werden die im Unterricht erarbeiteten Werke vertiefend geübt. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich in allen Stadien ihrer künstlerischen Entwicklung bei verschiedensten Möglichkeiten bei internen und öffentlichen Auftritten zu präsentieren.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Aufbau technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten. Aufbau eines Basisrepertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Grundlegendes Kammermusikrepertoire.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis Kammermusik (2. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht/ 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 10 - 20minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. Etüde (s. Zulassung zur Bachelorarbeit - 8. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	37 Credits = 1.110 Arbeitsstunden (97,5h Präsenzzeit / 1.012,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Grundstudium 2. Studienjahr

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1120 I.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1120 I.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Korrepetition und Kammermusik. Das Pflichtmodul vermittelt einen vertieften Eindruck in die Gattungs- und Stilvielfalt des solistischen sowie kammermusikalischen Repertoires. Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem musikalischen Repertoire umsetzen.</p> <p>Das Fach Korrepetition / Vorspielpraxis ergänzt und intensiviert die Arbeit des instrumentalen Hauptfachunterrichts. Hier werden die im Unterricht erarbeiteten Werke vertiefend geübt. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich in allen Stadien ihrer künstlerischen Entwicklung bei verschiedensten Möglichkeiten bei internen und öffentlichen Auftritten zu präsentieren.</p> <p>In Korrepetition, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Primavista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Praxis Neue Musik behandelt die unterschiedlichen musikalischen Erscheinungen und Strömungen der Neuen Musik und verdeutlicht die musikalischen Phänomene anhand spieltechnischer und interpretatorischer Übungen.</p> <p>Vertiefung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Ausbau des Basisrepertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Praxis Neue Musik.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis Praxis Neue Musik (4. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht/ 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1110 I.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines ca. 20-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. Etüde (s. Zulassung zur Bachelorarbeit - 8. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	33 Credits = 990 Arbeitsstunden (97,5h Präsenzzeit / 892,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1220 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1220 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient dem weiteren Ausbau des solistischen und kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem erweiterten musikalischen Repertoire umsetzen. Ausbau der Kenntnisse und Verfeinerung der bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten des funktionalen Hörens und instrumentaler Realisierung von komplexeren Kammermusikwerken. Des Weiteren werden technisch-manuelle und künstlerische Fertigkeiten vertieft und das Repertoire ausgebaut.</p> <p>Komplexeres Kammermusikrepertoire.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Kammermusik	1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1110 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik (s. Zulassung zur Bachelorarbeit - 8. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	22 Credits = 660 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 585,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1220 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1220 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient der Vervollkommnung des solistischen und kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vervollständigen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument. Sie festigen ihre Kenntnisse und verfeinern die bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinstrumentinterpretation.</p> <p>In Korrepetition, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten komplexere Kammermusik selbstständig zu erarbeiten. Das Repertoire wird erweitert.</p> <p>Vervollkommnung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Vertiefung des Repertoires.</p> <p>Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Erweitertes Kammermusikrepertoire (7. Semester).</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis (8. Semester)</p> <p>Kammermusik (7. Semester) Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht/ 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1210 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hauptfach: Bachelorprüfung</p> <p>Die Zulassung zur Bachelorarbeit setzt voraus, dass alle relevanten Epochen bei Vorspielen vorgetragen und testiert wurden. (Barock, Wiener Klassik, Romantik, Impressionismus, frühe Moderne und Moderne (d.h.: Musik der gleichberechtigten-unabhängigen-gleichgültigen Töne, Gesten und Geräusche, verbunden mit der Entwicklung von adäquaten Zeit- und Klangfarben-Konzeptionen sowie neue Notationstechniken.)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	30 Credits = 900 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 817,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1320 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1320 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient dem weiteren Ausbau des solistischen sowie kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem erweiterten musikalischen Repertoire umsetzen. Verfeinerung der bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Korrepetition, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten des funktionalen Hörens und deren instrumentaler Realisierung anhand von komplexen Kammermusikwerken sowie das Begleiten von Orchesterwerken am Klavier. Durch Korrepetition wird eine erweiterte Blattspielkompetenz erworben.</p> <p>Weitere Vertiefung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Ausbau des Repertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Projekte des Hochschulorchesters.</p> <p>Komplexeres Kammermusikrepertoire.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis (6. Semester)</p> <p>Kammermusik (6. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht/ 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1110 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik (s. Zulassung zur Bachelorarbeit - 8. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	39 Credits = 1.170 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 1.095,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 4. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1320 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1320 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient der Vervollkommnung des solistischen sowie kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vervollständigen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument. Sie festigen ihre Kenntnisse im Solistenspiel und verfeinern die bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation. Die Grundlagen eines kreativ-spontanen Umgangs mit dem Instrument sind gelegt. Eigenständige Interpretationen können entwickelt und begründet werden, die Fähigkeit zur sinnvollen Programmplanung wird gefördert.</p> <p>In Korrepetition, Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten, komplexe Kammermusik- und Orchesterwerke mit schwierigen Begleitungen, selbstständig zu erarbeiten. Das Repertoire an Begleitungen wird erweitert. Vervollkommnung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Vertiefung des Repertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Komplexes Kammermusikrepertoire</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis (7. Semester)</p> <p>Kammermusik (7. Semester)</p> <p>Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht/ 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1310 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hauptfach: Bachelorprüfung</p> <p>Die Zulassung zur Bachelorarbeit setzt voraus, dass alle relevanten Epochen bei Vorspielen vorgetragen und testiert wurden. (Barock, Wiener Klassik, Romantik, Impressionismus, frühe Moderne und Moderne (d.h.: Musik der gleichberechtigten-unabhängigen-gleichgültigen Tönen, Gesten und Geräuschen, verbunden mit der Entwicklung adäquate Zeit- und Klangfarben Konzeptionen, sowie neue Notationstechniken.)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	44 Credits = 1.320 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 1.237,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Grundstudium 1. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1120 II.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1120 II.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs. Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden erwerben Grundwissen und eigene Reflektionsfähigkeit in Bezug auf das künstlerische Instrumentalspiel und seine Vermittlung.	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (2. Semester)	2,0 SWS Gruppenunterricht / Vorlesung
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Grundstudium 2. Studienjahr

Pädagogikfächer, Modul KIA 1120 II.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1120 II.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Hauptfachbezogene Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur strukturierten Unterrichtsbeobachtung und deren Umsetzung für die eigene Lehrpraxis.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse aus relevanten wissenschaftlichen Disziplinen: u.a. Neurophysiologie, Entwicklungs- und Lernpsychologie.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen zu konzipieren und kompetent zu moderieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre berufliche Identität und Perspektiven differenziert zu reflektieren.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Instrumentalpädagogik (3. Semester) Vermittlung / Konzertpädagogik (4. Semester) Berufsfeldorientierung (4. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 2,0 SWS Vorlesung 2,0 SWS Seminar 1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 II.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 15 Unterrichtseinheiten Hospitation, Protokollieren</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 2 benotete Lehrversuche unterschiedlicher Leistungsstufen Instrumentalpädagogik: Hausarbeit Vermittlung / Konzertpädagogik: Projektentwicklung Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 165,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1220 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1220 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Didaktik des Hauptfachs, Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre, Elementare Musikpädagogik.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die einschlägige Literatur. Die Studierenden gewinnen Informationen über historische und aktuelle Unterrichtskonzeptionen. Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der physikalischen und physiologischen Phänomene des Spiels und deren Anwendung im eigenen Handeln und in der pädagogischen Praxis.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden erwerben vertiefte unterrichtspraktische Kompetenzen in unterschiedlichen Lehrsituationen (Alters- und Leistungsstufen, Unterrichtsformen wie z.B. Gruppenunterricht). Die Studierenden sollen in der Lage sein differenzierte Lehrverfahren zu kennen, anzuwenden und schließlich zu reflektieren.</p> <p>Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur im Instrumentalunterricht integrierten Vermittlung von Aspekten des musikalischen Hörens und Verstehens (Formenlehre, Strukturbeobachtung, Musiklehre, Harmonielehre, Melodielehre, Rhythmuslehre).</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Die Studierenden sollen grundlegende Einblicke in die Inhalte und spezifischen Methoden der EMP zielgruppengerecht kennen und anwenden lernen. Dies bezieht sich insbesondere auf die Musikalisierung und das Musizieren mit Instrumenten, Stimme und Darstellung in Gruppen.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre Elementare Musikpädagogik	2,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar / Hospitationen 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen	
Prüfungsformen und -leistungen	Didaktik des Hauptfachs: Klausur Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Testate Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Erstellung eines Stundenbildes Elementare Musikpädagogik: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	14 Credits = 420 Arbeitsstunden (150,0h Präsenzzeit / 270,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1220 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1220 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden stabilisieren ihre Lehrkompetenz durch Lehrversuche, die gemeinschaftlich und angeleitet reflektiert werden.</p> <p>Elementare Musikpädagogik: In kurzen exemplarischen Unterrichtssequenzen (Lehrversuche) bauen die Studierenden ihre Aktionsvielfalt in der Gruppensituation praxisgerecht aus.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden sind in der Lage ihre im bisherigen Studium erworbenen Erfahrungen wissenschaftlich aufzubereiten und zu systematisieren. In diesem Zusammenhang lernen sie die Bedingungen wissenschaftlichen Arbeitens kennen.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen im pädagogischen Umfeld zu konzipieren, inhaltlich und organisatorisch durchzuführen und kompetent zu moderieren. Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre Projekte auf unterschiedliche Zielgruppen hin zu konzipieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche (7. Semester)</p> <p>Elementare Musikpädagogik (7. Semester)</p> <p>Instrumentalpädagogik (7. Semester)</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik (8. Semester)</p> <p>Berufsfeldorientierung (8. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar</p> <p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar</p> <p>2,0 SWS Seminar</p> <p>1,0 SWS Seminar</p> <p>1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1220 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Mindestens 1 Lehrversuch pro Setting (Grundschulkind, Jugendlicher auf künstlerischem Leistungsniveau, Gruppe)</p> <p>Elementare Musikpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik: aktive Mitarbeit</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Drei schriftlich vorbereitete 20-minütige Lehrproben (Kind, Jugendliche(r), Gruppe) mit anschließendem Kolloquium (20')</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Lehrprobe Gruppensituation mit Nachgespräch</p> <p>Instrumentalpädagogik: Klausur</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik, Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 180,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1320 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1320 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (5. Semester)	2,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Benoteter schriftlicher Test. Zeugnisrelevante Note gleichwertig zusammengesetzt mit der Note aus Modul KIA 1110 II.2, Fach Unterrichtsmethodik, Hospitation, Lehrversuche	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1320 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1320 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer umfassen den Bereich Berufsfeldorientierung. Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.	
Lehrformen	Berufsfeldorientierung (7. Semester)	1,0 SWS Vorlesung / Exkursion / Informationsveranstaltungen
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1320 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	nur Wintersemester	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Grundstudium 1. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1120 III.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1120 III.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente, Bewegungslehre und Chor.</p> <p>Klavier: Die Studierenden kennen die Topographie der Tastatur, sie beherrschen einfache Akkordfolgen (z.B. Kadenzen) und leichte Stücke mit angemessenen pianistischen und gestalterischen Anforderungen (Skalen, Arpeggien, Melodie und Begleitung, Artikulationen unterschiedlicher Art, usw.).</p> <p>Gesang: Die Studierenden erfassen den Zusammenhang Haltung-Atmung-Stimme.</p> <p>Sonstige Instrumente: Soweit Vorkenntnisse nicht vorhanden sind, werden Grundlagen der technischen Bedingungen des Streich- oder Blasinstrumentes vermittelt. Leichte Stücke werden beherrscht.</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden lernen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis zu beobachten. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden auch als körperliche Realitäten begriffen.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	<p>Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente Bewegungslehre (1. Semester) Chor (2. Semester)</p> <p>*nur für Hauptfach Gitarre</p>	<p>0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1 Projekt</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p> <p>Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p> <p>Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (60,0h Präsenzzeit / 90,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Klavier, Gitarre
Grundstudium 2. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1120 III.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1120 III.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Bewegungslehre und Chor.</p> <p>Bewegungslehre: Das im ersten Semester Erlernte führt zur bewußteren Körperwahrnehmung und wirkt sich zunehmend auf die künstlerische Praxis aus.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren vertieft das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Die gelegte Basis wird erweitert um die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und die Erweiterung einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Bewegungslehre (4. Semester) Chor (4. Semester)	1,0 SWS Gruppenunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat) Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Praxisfächer, Modul KIA 1220 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1220 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente und Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit.</p> <p>Klavier: Die Studierenden erweitern ihre Spielfertigkeiten und lernen einfache Werke mit einem anderen Instrument zu begleiten. Hinzu kommen, je nach Veranlagung und Vorkenntnissen, Solowerke unterschiedlicher Stilistiken und Schwierigkeitsgrade.</p> <p>Gesang: Die Studierenden kennen in Grundzügen den anatomischen Aufbau des Stimmapparates, sie beherrschen einfache Lieder im Umfang von ca. einer Oktave und kennen einige Grundlagen der Atemtechnik.</p> <p>Sonstige Instrumente: Die Studierenden lernen spieltechnische und künstlerische Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Instrument zu beherrschen.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die Studierenden erlernen elementare Fertigkeiten in den Bereichen Liedbegleitung, Improvisation und Arrangement; Grundlage dafür ist das gemeinsame Musizieren im Ensemble und die Anfertigung eigener Spielvorlagen dafür.</p>	
Lehrformen	<p>Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit</p> <p>*nur für Hauptfach Gitarre</p>	<p>0,5 SWS Einzelunterricht Ensemblearbeit 1,5 SWS Gruppenunterricht (5. Semester) 1,0 SWS Gruppenunterricht (6. Semester)</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige engagierte Teilnahme und Eigenleistung	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente: Testate Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Testate (5. Semester) Teilprüfung: Die Vorlage und Vortrag eines schriftlich ausgearbeiteten Arrangements (6. Semester)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (52,5h Präsenzzeit / 217,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Praxisfächer, Modul KIA 1220 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1220 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit und Chor.</p> <p>Klavier: Die Studierenden können ihr pianistisches Potential einschätzen und erarbeiten entsprechende Werke.</p> <p>Gesang: Aufbauend auf den ersten Studienjahren erweitern die Studierenden ihren Tonumfang und vertiefen ihre Kenntnisse über die anatomischen Zusammenhänge und den ökonomischen Umgang mit der Stimme. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zu gesundem und verantwortungsvollem Umgang mit der eigenen Sprech- und Singstimme. Ein bewusster Bezug zwischen Stimme und Körper wird ermöglicht, die Fähigkeit zu persönlichem musikalischen Ausdruck in einfachen Vokalwerken gegeben.</p> <p>Sonstige Instrumente: Der Umgang mit der Vielfalt musikalischer Stile, die technische und mentale Fähigkeit für die Darstellung von Werken gehobener Schwierigkeit und die Präsentationskompetenz werden weiter verfeinert.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die erlernten Fähigkeiten in den Bereichen Improvisation und Liedbegleitung werden vertieft und stilistisch verfeinert (z.B. Jazz, Pop, Folklore, Musik für Kinder, freie Improvisation / Neue Musik, Generalbassspiel, etc.); Ziel ist die eigenkreative Aneignung und Umsetzung der jeweils vorgegebenen Lieder und Stücke.</p>	
Lehrformen	Klavier* / Gesang / Sonstige Instrumente (7. Semester) Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit *nur für Hauptfach Gitarre	0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1220 III.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Eigenleistung	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente: 10 - 15 minütige Prüfung (bei Klavier: ein Solostück und eine Begleitung des eigenen Hauptfachrepertoires, bei Gesang: der Vortrag dreier einfacher Vokalwerke unterschiedlichen Charakters.) Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: eine 10-minütige Prüfung Testat nach internem Vorspiel (Klausurstück)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (37,5h Präsenzzeit / 142,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 3. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Praxisfächer, Modul KIA 1320 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1320 III.3
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer werden im 3. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und -leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 4. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Praxisfächer, Modul KIA 1320 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1320 III.4
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer werden im 4. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und -leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Grundstudium 1. Studienjahr

Theoriefächer, Modul KIA 1120 IV.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1120 IV.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und adäquater Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 1 und 2 (bzw. Vorkurs) Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Es werden Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Kenntnis der Methoden und Arbeitstechniken der historischen und der systematischen Musikwissenschaft vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der einschlägigen Fachliteratur, lernen Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung kennen und erhalten einen Überblick über zentrale musikhistorische Entwicklungsprozesse.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft 1. Semester: Einführung in die Musikwissenschaft / Musikgeschichte im Überblick I (Vorlesung + Übung) 2. Semester: Musikgeschichte im Überblick II (Vorlesung + Seminar)</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 2 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: zu 1): Klausur zu 2): Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Hörschulung und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Grundstudium 2. Studienjahr

Theoriefächer, Modul KIA 1120 IV.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1120 IV.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und einen adäquaten Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Seminar neue Kompositionstechniken: das Seminar ist verknüpft mit Praxis Neue Musik (4. Semester Künstl. Hauptfach)</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 3 und 4 Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Die Studierenden erlernen Kompetenz im wissenschaftlichen Schreiben. Durch die Analyse ausgewählter Werke wird die Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden erworben. Die Studierenden gewinnen Einblicke in Forschungsmethoden und -ergebnisse der historischen und systematischen Musikwissenschaft.</p>	
Lehrformen	Musiktheorie	1,0 SWS Kleingruppenunterricht
	Seminar Neue Komp. Techniken (4. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
	Hörschulung	1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen
	Musikwissenschaft (3. Semester): Einführung in die Werkanalyse	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 IV.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
	Musiktheorie: Mappe mit Tonsatz- und Analysearbeiten (am Ende des 4. Semesters)	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Schriftliche Prüfung (Dauer: 120 Min.)</p> <p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 4 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.) sowie mündlich (Dauer: ca. 15 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: Klausur</p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie, Hörschulung sowie Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Theoriefächer, Modul KIA 1220 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1220 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft. Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.	
Lehrformen	Musiktheorie (5. Semester) Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs	1,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i> <i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Theoriefächer, Modul KIA 1220 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1220 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1220 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 3. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Theoriefächer, Modul KIA 1320 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1320 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1120 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i> <i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Klavier, Gitarre

Hauptstudium 4. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Theoriefächer, Modul KIA 1320 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1320 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1320 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Grundstudium 1. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1130 I.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1130 I.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Ensemblespiel. Das Pflichtmodul vermittelt einen ersten Eindruck in die Gattungs- und Stilvielfalt des solistischen und kammermusikalischen Repertoires. Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem musikalischen Basisrepertoire umsetzen.</p> <p>Das Fach Korrepetition / Vorspielpraxis ergänzt und intensiviert die Arbeit des instrumentalen Hauptfachunterrichts. Hier werden die im Unterricht erarbeiteten Werke vertiefend geprobt. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich in allen Stadien ihrer künstlerischen Entwicklung bei verschiedensten Möglichkeiten bei internen und öffentlichen Auftritten zu präsentieren.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel, Transponieren, Lesen aus alten Schlüsseln sowie das adäquate Einfügen in den Ensembleklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Aufbau technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten. Aufbau eines Basisrepertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Grundlegendes Kammermusikrepertoire.</p> <p>Für Hauptfach Cembalo und Laute: Aufbau und Erweiterung von Fähigkeiten im stilistisch differenzierten Generalbassspiel.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis Kammermusik	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 10 - 20-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. etüdenähnlichem Stück	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	39 Credits = 1.170 Arbeitsstunden (120,0h Präsenzzeit / 1.050h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Grundstudium 2. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1130 I.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1130 I.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Ensemblespiel. Das Pflichtmodul vermittelt einen vertieften Eindruck in die Gattungs- und Stilvielfalt des solistischen und kammermusikalischen Repertoires. Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem musikalischen Repertoire umsetzen.</p> <p>Das Fach Korrepetition / Vorspielpraxis ergänzt und intensiviert die Arbeit des instrumentalen Hauptfachunterrichts. Hier werden die im Unterricht erarbeiteten Werke vertiefend geübt. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit, sich in allen Stadien ihrer künstlerischen Entwicklung bei verschiedensten Möglichkeiten bei internen und öffentlichen Auftritten zu präsentieren.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel, Transponieren, Lesen aus alten Schlüsseln sowie das adäquate Einfügen in den Ensembleklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Praxis Neue Musik behandelt die unterschiedlichen musikalischen Erscheinungen und Strömungen der Neuen Musik und verdeutlicht die musikalischen Phänomene anhand spieltechnischer und interpretatorischer Übungen.</p> <p>Vertiefung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Ausbau des Basisrepertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Erweitertes Kammermusikrepertoire.</p> <p>Soweit im originären Repertoire der jeweiligen Instrumente Werke des 20. und 21. Jhdts eine bedeutende Rolle spielen (Blockflöte!, Cembalo) vertiefte Praxis mit neuer Musik.</p> <p>Für Hauptfach Cembalo und Laute: Aufbau und Erweiterung von Fähigkeiten im stilistisch differenzierten Generalbassspiel. Anwendung desselben in der kammermusikalischen Arbeit und bei größeren Ensembleprojekten, z.B. barocke Opern, Arbeit mit Sängern und Instrumentalisten, Rezitativspiel, Aufbau von Fähigkeiten zum Korrepetieren von Sängern und Instrumentalisten.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Kammermusik (3. Semester) / Praxis Neue Musik (4. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht / 1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 I.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 20-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. etüdenähnlichem Stück.	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	34 Credits = 1.020 Arbeitsstunden (120h Präsenzzeit / 900h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1230 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1230 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient dem weiteren Ausbau des solistischen und kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem erweiterten musikalischen Repertoire umsetzen. Ausbau der Kenntnisse und Verfeinerung der bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten des funktionalen Hörens und instrumentaler Realisierung von komplexeren Kammermusikwerken. Des Weiteren werden technisch-manuelle und künstlerische Fertigkeiten vertieft und das Repertoire ausgebaut.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Komplexeres Kammermusikrepertoire.</p> <p>Für Hauptfach Cembalo und Laute: Aufbau und Erweiterung von Fähigkeiten im stilistisch differenzierten Generalbassspiel. Anwendung desselben in der kammermusikalischen Arbeit und bei größeren Ensembleprojekten, z.B. barocke Opern, Arbeit mit Sängern und Instrumentalisten, Rezitativspiel, Aufbau von Fähigkeiten zum Korrepetieren von Sängern und Instrumentalisten.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis Kammermusik	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschließlich Orchesterstellen	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	26 Credits = 780 Arbeitsstunden (120,0h Präsenzzeit / 660,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1230 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1230 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient der Vervollkommnung des solistischen und kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vervollständigen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument. Sie festigen ihre Kenntnisse und verfeinern die bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten, komplexere Kammermusik selbstständig zu erarbeiten. Das Repertoire wird erweitert.</p> <p>Vervollkommnung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Vertiefung des Repertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Erweitertes Kammermusikrepertoire (7. Semester).</p> <p>Für Hauptfach Cembalo und Laute: Aufbau und Erweiterung von Fähigkeiten im stilistisch differenzierten Generalbassspiel. Anwendung desselben in der kammermusikalischen Arbeit und bei größeren Ensembleprojekten, z.B. barocke Opern, Arbeit mit Sängern und Instrumentalisten, Rezitativspiel, Aufbau von Fähigkeiten zum Korrepetieren von Sängern und Instrumentalisten.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Kammermusik Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1230 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Bachelorprüfung	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	35 Credits = 1.050 Arbeitsstunden (120,0h Präsenzzeit / 930,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1330 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1330 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Orchesterspiel und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient dem weiteren Ausbau des solistischen sowie kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument und können diese an ihrem erweiterten musikalischen Repertoire umsetzen. Verfeinerung der bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>In Kammermusik und Ensemblespiel erwerben die Studierenden Fähigkeiten des funktionalen Hörens und deren instrumentaler Realisierung von komplexen Kammermusikwerken. Des Weiteren werden technisch-manuelle und künstlerische Fertigkeiten vertieft und das Repertoire ausgebaut.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Komplexeres Kammermusikrepertoire.</p> <p>Für Hauptfach Cembalo und Laute: Aufbau und Erweiterung von Fähigkeiten im stilistisch differenzierten Generalbassspiel. Anwendung desselben in der kammermusikalischen Arbeit und bei größeren Ensembleprojekten, z.B. barocke Opern, Arbeit mit Sängern und Instrumentalisten, Rezitativspiel, Aufbau von Fähigkeiten zum Korrepetieren von Sängern und Instrumentalisten.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis Kammermusik	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	42 Credits = 1.260 Arbeitsstunden (120h Präsenzzeit / 1.140h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1330 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1330 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche instrumentales Hauptfach, Orchesterspiel und Kammermusik. Das Pflichtmodul dient der Vervollkommnung des solistischen sowie kammermusikalischen Repertoires.</p> <p>Die Studierenden vervollständigen ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Hauptfachinstrument. Sie verfeinern die bisher erworbenen Fähigkeiten der Werkinterpretation.</p> <p>Vervollkommnung technisch-manueller und künstlerischer Fertigkeiten, Vertiefung des Repertoires.</p> <p>Korrepetition und Vorspielpraxis.</p> <p>Komplexes Kammermusikrepertoire, möglichst auch fachübergreifend.</p> <p>Für Hauptfach Cembalo und Laute: Aufbau und Erweiterung von Fähigkeiten im stilistisch differenzierten Generalbassspiel. Anwendung desselben in der kammermusikalischen Arbeit und bei größeren Ensembleprojekten, z.B. barocke Opern, Arbeit mit Sängern und Instrumentalisten, Rezitativspiel, Aufbau von Fähigkeiten zum Korrepetieren von Sängern und Instrumentalisten.</p>	
Lehrformen	<p>Hauptfach Korrepetition / Vorspielpraxis</p> <p>Kammermusik Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1330 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Bachelorprüfung	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	47 Credits = 1.410 Arbeitsstunden (120,0h Präsenzzeit / 1.290,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Grundstudium 1. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1130 II.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1130 II.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs. Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden erwerben Grundwissen und eigene Reflektionsfähigkeit in Bezug auf das künstlerische Instrumentalspiel und seine Vermittlung.	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (2. Semester)	2,0 SWS Gruppenunterricht / Vorlesung
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Grundstudium 2. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1130 II.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1130 II.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Hauptfachbezogene Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur strukturierten Unterrichtsbeobachtung und deren Umsetzung für die eigene Lehrpraxis.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse aus relevanten wissenschaftlichen Disziplinen: u.a. Neurophysiologie, Entwicklungs- und Lernpsychologie.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen zu konzipieren und kompetent zu moderieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre berufliche Identität und Perspektiven differenziert zu reflektieren.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Instrumentalpädagogik (3. Semester) Vermittlung / Konzertpädagogik (4. Semester) Berufsfeldorientierung (4. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 2,0 SWS Vorlesung 2,0 SWS Seminar 1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 II.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 15 Unterrichtseinheiten Hospitation, Protokollieren</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 2 benotete Lehrversuche unterschiedlicher Leistungsstufen Instrumentalpädagogik: Hausarbeit Vermittlung / Konzertpädagogik: Projektentwicklung Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 165,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1230 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1230 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Didaktik des Hauptfachs, Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre, Elementare Musikpädagogik.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die einschlägige Literatur. Die Studierenden gewinnen Informationen über historische und aktuelle Unterrichtskonzeptionen. Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der physikalischen und physiologischen Phänomene des Spiels und deren Anwendung im eigenen Handeln und in der pädagogischen Praxis.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden erwerben vertiefte unterrichtspraktische Kompetenzen in unterschiedlichen Lehrsituationen (Alters- und Leistungsstufen, Unterrichtsformen wie z.B. Gruppenunterricht). Die Studierenden sollen in der Lage sein differenzierte Lehrverfahren zu kennen, anzuwenden und schließlich zu reflektieren.</p> <p>Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur im Instrumentalunterricht integrierten Vermittlung von Aspekten des musikalischen Hörens und Verstehens (Formenlehre, Strukturbeobachtung, Musiklehre, Harmonielehre, Melodielehre, Rhythmuslehre).</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Die Studierenden sollen grundlegende Einblicke in die Inhalte und spezifischen Methoden der EMP zielgruppengerecht kennen und anwenden lernen. Dies bezieht sich insbesondere auf die Musikalisierung und das Musizieren mit Instrumenten, Stimme und Darstellung in Gruppen.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre Elementare Musikpädagogik	2,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar / Hospitationen 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen	
Prüfungsformen und -leistungen	Didaktik des Hauptfachs: Klausur Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Testate Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Erstellung eines Stundenbildes Elementare Musikpädagogik: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	14 Credits = 420 Arbeitsstunden (150,0h Präsenzzeit / 270,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1230 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1230 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden stabilisieren ihre Lehrkompetenz durch Lehrversuche, die gemeinschaftlich und angeleitet reflektiert werden.</p> <p>Elementare Musikpädagogik: In kurzen exemplarischen Unterrichtssequenzen (Lehrversuche) bauen die Studierenden ihre Aktionsvielfalt in der Gruppensituation praxisgerecht aus.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden sind in der Lage ihre im bisherigen Studium erworbenen Erfahrungen wissenschaftlich aufzubereiten und zu systematisieren. In diesem Zusammenhang lernen sie die Bedingungen wissenschaftlichen Arbeitens kennen.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen im pädagogischen Umfeld zu konzipieren, inhaltlich und organisatorisch durchzuführen und kompetent zu moderieren. Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre Projekte auf unterschiedliche Zielgruppen hin zu konzipieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche (7. Semester)</p> <p>Elementare Musikpädagogik (7. Semester)</p> <p>Instrumentalpädagogik (7. Semester)</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik (8. Semester)</p> <p>Berufsfeldorientierung (8. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar</p> <p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar</p> <p>2,0 SWS Seminar</p> <p>1,0 SWS Seminar</p> <p>1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1230 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Mindestens 1 Lehrversuch pro Setting (Grundschulkind, Jugendlicher auf künstlerischem Leistungsniveau, Gruppe)</p> <p>Elementare Musikpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik: aktive Mitarbeit</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Drei schriftlich vorbereitete 20-minütige Lehrproben (Kind, Jugendliche(r), Gruppe) mit anschließendem Kolloquium (20')</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Lehrprobe Gruppensituation mit Nachgespräch</p> <p>Instrumentalpädagogik: Klausur</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik, Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 180,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1330 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1330 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (5. Semester)	2,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Benoteter schriftlicher Test. Zeugnisrelevante Note gleichwertig zusammengesetzt mit der Note aus Modul KIA 1110 II.2, Fach Unterrichtsmethodik, Hospitation, Lehrversuche	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1330 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1330 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer umfassen den Bereich Berufsfeldorientierung. Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.	
Lehrformen	Berufsfeldorientierung (7. Semester)	1,0 SWS Vorlesung / Exkursion / Informationsveranstaltungen
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1330 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	nur Wintersemester	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Bockflöte, Gambe, Laute
Grundstudium 1. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1130 III.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1130 III.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Cembalo / Hammerklavier oder Gesang und Bewegungslehre.</p> <p>Klavier / Cembalo / Hammerklavier: Die Studierenden lernen die Grundbedingungen der spezifischen spieltechnischen und klanglichen Eigenheiten der jeweiligen Instrumente kennen. Typische Literaturbeispiele mit besonderer Berücksichtigung möglicher Begleitaufgaben für das jeweilige Hauptfachinstrument (z.B. Generalbassspiel) werden erarbeitet.</p> <p>Gesang: Die Studierenden erfassen den Zusammenhang Haltung-Atmung-Stimme.</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden lernen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis zu beobachten. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden auch als körperliche Realitäten begriffen.</p>	
Lehrformen	Klavier / Cembalo / Hammerklavier / Gesang Bewegungslehre	0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zu gewähltem Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) KIA	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Eigenleistung	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier / Cembalo / Hammerklavier / Gesang: regelmäßige Teilnahme (Testat) Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 105,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Bockflöte, Gambe, Laute
Grundstudium 2. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1130 III.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1130 III.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Cembalo / Hammerklavier bzw. Gesang und Chor.</p> <p>Tasteninstrumente: Aufbauend auf die ersten beiden Semester werden Fertigkeiten stabilisiert, hinzu werden Erfahrungen mit Instrumentalbegleitung und Blattspiel gemacht. Die in den ersten Semestern erlernten Grundlagen werden weiter ausgebaut und differenziert.</p> <p>Gesang: Die Studierenden kennen die Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinandersingens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Klavier / Cembalo / Hammerklavier / Gesang Chor (4. Semester)	0,5 SWS Einzelunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) KIA	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Tasteninstrumente: 10-minütige Prüfung, inklusiv der Begleitung eines Werkes (möglichst aus dem eigenen Hauptfachrepertoire)</p> <p>Gesang: 5 – 10-minütiger Vortrag eines unbegleiteten Volksliedes, sowie eines einfachen begleiteten Kunstliedes.</p> <p>Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	3 Credits = 90 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Bockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1230 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1230 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Cembalo / Hammerklavier bzw. Gesang und Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit.</p> <p>Klavier / Cembalo / Hammerklavier: Die Studierenden erweitern ihre Spielfertigkeiten und lernen einfache Werke mit einem anderen Instrument zu begleiten. Hinzu kommen, je nach Veranlagung und Vorkenntnissen, Solowerke unterschiedlicher Stilstiken und Schwierigkeitsgrade.</p> <p>Gesang: Die Studierenden kennen in Grundzügen den anatomischen Aufbau des Stimmapparates, sie beherrschen einfache Lieder im Umfang von ca. einer Oktave und kennen einige Grundlagen der Atemtechnik.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die Studierenden erlernen elementare Fertigkeiten in den Bereichen Liedbegleitung, Improvisation und Arrangement; Grundlage dafür ist das gemeinsame Musizieren im Ensemble und die Anfertigung eigener Spielvorlagen dafür.</p>	
Lehrformen	Klavier / Cembalo / Hammerklavier / Gesang Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: (5. Semester) (6. Semester)	0,5 SWS Einzelunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) KIA	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Tastenteinstrumente / Gesang: Testat Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Testat (5. Semester) Als Teilprüfung: Vorlage und Vortrag eines schriftlich ausgearbeiteten Arrangements (6. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (52,5h Präsenzzeit / 187,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Bockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1230 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1230 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier / Cembalo / Hammerklavier bzw. Gesang, Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit und Chor.</p> <p>Klavier / Cembalo / Hammerklavier: Die Studierenden können ihr Instrumentalpotential einschätzen und erarbeiten entsprechende Werke.</p> <p>Gesang: Aufbauend auf den ersten Studienjahren erweitern die Studierenden ihren Tonumfang und vertiefen ihre Kenntnisse über die anatomischen Zusammenhänge und den ökonomischen Umgang mit der Stimme.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die erlernten Fähigkeiten in den Bereichen Improvisation und Liedbegleitung werden vertieft und stilistisch verfeinert (z.B. Jazz, Pop, Folklore, Musik für Kinder, freie Improvisation / Neue Musik, Generalbassspiel, etc.); Ziel ist die eigenkreative Aneignung und Umsetzung der jeweils vorgegebenen Lieder und Stücke.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren vertieft das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Die gelegte Basis wird erweitert um die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und die Vergrößerung einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Klavier / Cembalo / Hammerklavier / Gesang (7. Semester) Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit Chor (7. Semester)	0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1230 III.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) KIA	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Eigenleistung	
Prüfungsformen und -leistungen	Tastenteinstrumente / Gesang: 15-minütige Prüfung (bei Klavier: ein Solostück und eine Liedbegleitung, bei Gesang: der Vortrag zweier Kunstlieder) (im 7. Semester) Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Teilprüfungen – eine improvisierte Liedbegleitung (7. Semester), Testat nach internem Vorspiel (Klausurstück) – (8.Semester) Chor: Testat (7. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (67,5h Präsenzzeit / 112,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Bockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)

Praxisfächer, Modul KIA 1330 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1330 III.3
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer werden im 3. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und -leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Bockflöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1330 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1330 III.4
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer werden im 4. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und -leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute

Grundstudium 1. Studienjahr

Theoriefächer, Modul KIA 1130 IV.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1130 IV.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und adäquater Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 1 und 2 (bzw. Vorkurs) Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Es werden Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Kenntnis der Methoden und Arbeitstechniken der historischen und der systematischen Musikwissenschaft vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der einschlägigen Fachliteratur, lernen Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung kennen und erhalten einen Überblick über zentrale musikhistorische Entwicklungsprozesse.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft 1. Semester: Einführung in die Musikwissenschaft / Musikgeschichte im Überblick I (Vorlesung + Übung) 2. Semester: Musikgeschichte im Überblick II (Vorlesung + Seminar)</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 2 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: zu 1): Klausur zu 2): Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Hörschulung und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Cembalo, Flöte, Gambe, Laute
Grundstudium 2. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1130 IV.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1130 IV.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und einen adäquaten Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Seminar neue Kompositionstechniken: das Seminar ist verknüpft mit Praxis Neue Musik (4. Semester Künstl. Hauptfach)</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 3 und 4 Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Die Studierenden erlernen Kompetenz im wissenschaftlichen Schreiben. Durch die Analyse ausgewählter Werke wird die Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden erworben. Die Studierenden gewinnen Einblicke in Forschungsmethoden und -ergebnisse der historischen und systematischen Musikwissenschaft.</p>	
Lehrformen	Musiktheorie	1,0 SWS Kleingruppenunterricht
	Seminar Neue Komp. Techniken (4. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
	Hörschulung	1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen
	Musikwissenschaft (3. Semester): Einführung in die Werkanalyse	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 IV.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
	Musiktheorie: Mappe mit Tonsatz- und Analysearbeiten (am Ende des 4. Semesters)	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Schriftliche Prüfung (Dauer: 120 Min.)</p> <p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 4 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.) sowie mündlich (Dauer: ca. 15 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: Klausur</p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie, Hörschulung sowie Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Flöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1230 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1230 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Flöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1230 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1230 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1230 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Flöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theriefächer, Modul KIA 1330 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theriefächer, Modul KIA 1330 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1130 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i> <i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Cembalo, Flöte, Gambe, Laute
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1330 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1330 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1330 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Grundstudium 1. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1140 I.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1140 I.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Instrumentales Hauptfach, Praktisches Orgelspiel sowie Kammermusik.</p> <p>Im Instrumentalen Hauptfach werden die technischen und musikalischen Grundlagen des Orgelspiels nach der Vorbildung des / der Studierenden gelegt und vertieft. Eine Vielfalt des Repertoires wird zunächst anhand kleinerer Werke angelegt und bald in internen Vorspielen auf dem Podium erprobt.</p> <p>Im Praktischen Orgelspiel werden die verschiedenen Funktionen der Orgel als Begleitinstrument und Partner in Kammermusikbesetzungen erschlossen. Ausgehend von ausgesetzten Generalbasspartien und Klavierauszügen wird die Anpassung an die spielerischen und klanglichen Möglichkeiten der Darstellung auf der Orgel erarbeitet.</p> <p>In Kammermusik werden in Koordination mit dem Praktischen Orgelspiel geeignete Werke mit Instrumental- oder Vokalpartnern erarbeitet.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Praktisches Orgelspiel Kammermusik (2. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 15-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	37 Credits = 1.110 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 1.027,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Grundstudium 2. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1140 I.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1140 I.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Instrumentales Hauptfach, Praktisches Orgelspiel sowie Kammermusik bzw. Praxis Neue Musik.</p> <p>Im Instrumentalen Hauptfach werden die technischen und musikalischen Grundlagen des Orgelspiels weiter ausgebaut. Der Aufbau eines Repertoires aus allen Stilbereichen der Literatur wird fortgesetzt. Eigenständigkeit der musikalischen Interpretation, nicht zuletzt der klanglichen Gestaltung auf der Orgel im Sinne des Registrierens wird angestrebt. In öffentlichen und internen Vorspielen werden das erarbeitete Repertoire und die Beherrschung der Podiumssituation erprobt.</p> <p>Im Praktischen Orgelspiel werden die Begleitpartien relevanter Werke erarbeitet. Die orgelgerechte Adaption nicht originaler Werke wird angeleitet.</p> <p>In Praxis Neue Musik werden Grundkenntnisse des relevanten Repertoires und seiner spezifischen Spiel- und Interpretationstechniken vermittelt.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Praktisches Orgelspiel Praxis Neue Musik (4. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1140 I.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 20-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik.	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	32 Credits = 960 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 877,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Hauptstudium 3. Studienjahr
Pädagogisches Profil (PP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1240 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1240 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Instrumentales Hauptfach, Praktisches Orgelspiel sowie Kammermusik.</p> <p>Der Aufbau eines Repertoires aus allen Stilbereichen der Literatur wird fortgesetzt. Eigenständigkeit der musikalischen Interpretation, nicht zuletzt der klanglichen Gestaltung auf der Orgel im Sinne des Registrierens wird nun auch durch geeignete Selbststudium-Werke (wie in Prüfungen gefordert) angeregt und überprüft. In öffentlichen und internen Vorspielen werden das erarbeitete Repertoire und die Beherrschung der Podiumssituation erprobt.</p> <p>Im Praktischen Orgelspiel werden die Begleitpartien relevanter Werke erarbeitet. Die orgelgerechte Adaption nicht originaler Werke wird angeleitet.</p> <p>In Kammermusik werden in Koordination mit dem Praktischen Orgelspiel geeignete Werke mit Instrumental- oder Vokalpartnern erarbeitet.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Praktisches Orgelspiel Kammermusik	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1140 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik (s. Zulassung zur Bachelorarbeit - 8. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	24 Credits = 720 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 630,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1240 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1240 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Instrumentales Hauptfach, Praktisches Orgelspiel sowie Kammermusik.</p> <p>Der Aufbau eines Repertoires aus allen Stilbereichen der Literatur wird fortgesetzt. Eigenständigkeit der musikalischen Interpretation, nicht zuletzt der klanglichen Gestaltung auf der Orgel im Sinne des Registrierens wird nun auch durch geeignete Selbststudium-Werke (wie in Prüfungen gefordert) angeregt und überprüft. In öffentlichen und internen Vorspielen werden das erarbeitete Repertoire und die Beherrschung der Podiumssituation erprobt.</p> <p>Im Praktischen Orgelspiel werden die Begleitpartien relevanter Werke erarbeitet. Die orgelgerechte Adaption nicht originaler Werke wird angeleitet.</p> <p>In Kammermusik werden in Koordination mit dem Praktischen Orgelspiel geeignete Werke mit Instrumental- oder Vokalpartnern erarbeitet.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Praktisches Orgelspiel Kammermusik (7. Semester) Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1240 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hauptfach: Bachelorprüfung</p> <p>Die Zulassung zur Bachelorarbeit setzt voraus, dass alle relevanten Epochen bei Vorspielen vorgetragen und testiert wurden. (Barock, Wiener Klassik, Romantik, Impressionismus, frühe Moderne und Moderne, d.h.: Musik der gleichberechtigten-unabhängigen-gleichgültigen Töne, Gesten und Geräusche, verbunden mit der Entwicklung von adäquaten Zeit- und Klangfarben-Konzeptionen sowie neue Notationstechniken.)</p> <p>In der Bachelorarbeit wird der Weg zur Interpretation eines einzelnen Werkes oder einer Werkgruppe in seinen einzelnen Schritten dargestellt.</p> <p>Dazu können Aspekte der Werkanalyse, der geschichtlichen Bedingtheit des Werkes, seiner orgelbaulichen Voraussetzungen, seiner Interpretationsgeschichte und seiner persönlichen Bedeutung für den Studierenden / die Studierende herangezogen werden.</p> <p>Ein Teil der Arbeit kann in selbst eingespielten Klangbeispielen oder Beispielen aus anderen Aufnahmen etc. bestehen.</p> <p>Der Textteil sollte 30 Seiten nicht unterschreiten.</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	31 Credits = 930 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 855,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1340 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1340 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Instrumentales Hauptfach, Praktisches Orgelspiel sowie Kammermusik.</p> <p>Der Aufbau eines Repertoires aus allen Stilbereichen der Literatur wird fortgesetzt. Eigenständigkeit der musikalischen Interpretation, nicht zuletzt der klanglichen Gestaltung auf der Orgel im Sinne des Registrierens wird nun auch durch geeignete Selbststudium-Werke (wie in Prüfungen gefordert) angeregt und überprüft. In öffentlichen und internen Vorspielen werden das erarbeitete Repertoire und die Beherrschung der Podiumssituation erprobt.</p> <p>Im Praktischen Orgelspiel werden die Begleitpartien relevanter Werke erarbeitet. Die orgelgerechte Adaption nicht originaler Werke wird angeleitet.</p> <p>In Kammermusik werden geeignete Werke mit Instrumental- oder Vokalpartnern erarbeitet.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Praktisches Orgelspiel Kammermusik (6. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1140 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Hauptfach: Vortrag eines 30-minütigen Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik (s. Zulassung zur Bachelorarbeit - 8. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	40 Credits = 1.200 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 1.125,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 4. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1340 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1340 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Instrumentales Hauptfach, Praktisches Orgelspiel sowie Kammermusik.</p> <p>Der Aufbau eines Repertoires aus allen Stilbereichen der Literatur wird fortgesetzt. Eigenständigkeit der musikalischen Interpretation, nicht zuletzt der klanglichen Gestaltung auf der Orgel im Sinne des Registrierens wird nun auch durch geeignete Selbststudium-Werke (wie in Prüfungen gefordert) angeregt und überprüft. In öffentlichen und internen Vorspielen werden das erarbeitete Repertoire und die Beherrschung der Podiumssituation erprobt.</p> <p>Im Praktischen Orgelspiel werden die Begleitpartien relevanter Werke erarbeitet. Die orgelgerechte Adaption nicht originaler Werke wird angeleitet.</p> <p>In Kammermusik werden in Koordination mit dem Praktischen Orgelspiel geeignete Werke mit Instrumental- oder Vokalpartnern erarbeitet.</p>	
Lehrformen	Hauptfach Praktisches Orgelspiel Kammermusik (7. Semester) Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Moduls KIA 1340 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hauptfach: Bachelorprüfung</p> <p>Die Zulassung zur Bachelorarbeit setzt voraus, dass alle relevanten Epochen bei Vorspielen vorgetragen und testiert wurden. (Barock, Wiener Klassik, Romantik, Impressionismus, frühe Moderne und Moderne, d.h.: Musik der gleichberechtigten-unabhängigen-gleichgültigen Tönen, Gesten und Geräuschen, verbunden mit der Entwicklung adäquate Zeit- und Klangfarben Konzeptionen sowie neue Notationstechniken.)</p> <p>In der Bachelorarbeit wird der Weg zur Interpretation eines einzelnen Werkes oder einer Werkgruppe in seinen einzelnen Schritten dargestellt.</p> <p>Dazu können Aspekte der Werkanalyse, der geschichtlichen Bedingtheit des Werkes, seiner orgelbaulichen Voraussetzungen, seiner Interpretationsgeschichte und seiner persönlichen Bedeutung für den Studierenden / die Studierende herangezogen werden.</p> <p>Ein Teil der Arbeit kann in selbst eingespielten Klangbeispielen oder Beispielen aus anderen Aufnahmen etc. bestehen. Der Textteil sollte 30 Seiten nicht unterschreiten.</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	45 Credits = 1.350 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 1.267,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Grundstudium 1. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1140 II.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1140 II.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs. Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden erwerben Grundwissen und eigene Reflektionsfähigkeit in Bezug auf das künstlerische Instrumentalspiel und seine Vermittlung.	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (2. Semester)	2,0 SWS Gruppenunterricht / Vorlesung
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Orgel

Grundstudium 2. Studienjahr

Pädagogikfächer, Modul KIA 1140 II.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1140 II.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Hauptfachbezogene Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur strukturierten Unterrichtsbeobachtung und deren Umsetzung für die eigene Lehrpraxis.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse aus relevanten wissenschaftlichen Disziplinen: u.a. Neurophysiologie, Entwicklungs- und Lernpsychologie.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen zu konzipieren und kompetent zu moderieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre berufliche Identität und Perspektiven differenziert zu reflektieren.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Instrumentalpädagogik (3. Semester) Vermittlung / Konzertpädagogik (4. Semester) Berufsfeldorientierung (4. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 2,0 SWS Vorlesung 2,0 SWS Seminar 1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 II.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 15 Unterrichtseinheiten Hospitation, Protokollieren</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: 2 benotete Lehrversuche unterschiedlicher Leistungsstufen Instrumentalpädagogik: Hausarbeit Vermittlung / Konzertpädagogik: Projektentwicklung Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 165,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1240 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1240 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Didaktik des Hauptfachs, Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre, Elementare Musikpädagogik.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die einschlägige Literatur. Die Studierenden gewinnen Informationen über historische und aktuelle Unterrichtskonzeptionen. Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der physikalischen und physiologischen Phänomene des Spiels und deren Anwendung im eigenen Handeln und in der pädagogischen Praxis.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden erwerben vertiefte unterrichtspraktische Kompetenzen in unterschiedlichen Lehrsituationen (Alters- und Leistungsstufen, Unterrichtsformen wie z.B. Gruppenunterricht). Die Studierenden sollen in der Lage sein differenzierte Lehrverfahren zu kennen, anzuwenden und schließlich zu reflektieren.</p> <p>Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur im Instrumentalunterricht integrierten Vermittlung von Aspekten des musikalischen Hörens und Verstehens (Formenlehre, Strukturbeobachtung, Musiklehre, Harmonielehre, Melodielehre, Rhythmuslehre).</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Die Studierenden sollen grundlegende Einblicke in die Inhalte und spezifischen Methoden der EMP zielgruppengerecht kennen und anwenden lernen. Dies bezieht sich insbesondere auf die Musikalisierung und das Musizieren mit Instrumenten, Stimme und Darstellung in Gruppen.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre Elementare Musikpädagogik	2,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar / Hospitationen 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen	
Prüfungsformen und -leistungen	Didaktik des Hauptfachs: Klausur Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Testate Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre: Erstellung eines Stundenbildes Elementare Musikpädagogik: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	14 Credits = 420 Arbeitsstunden (150,0h Präsenzzeit / 270,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1240 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1240 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche, Instrumentalpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Die Studierenden stabilisieren ihre Lehrkompetenz durch Lehrversuche, die gemeinschaftlich und angeleitet reflektiert werden.</p> <p>Elementare Musikpädagogik: In kurzen exemplarischen Unterrichtssequenzen (Lehrversuche) bauen die Studierenden ihre Aktionsvielfalt in der Gruppensituation praxisgerecht aus.</p> <p>Instrumentalpädagogik: Die Studierenden sind in der Lage ihre im bisherigen Studium erworbenen Erfahrungen wissenschaftlich aufzubereiten und zu systematisieren. In diesem Zusammenhang lernen sie die Bedingungen wissenschaftlichen Arbeitens kennen.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein Veranstaltungen im pädagogischen Umfeld zu konzipieren, inhaltlich und organisatorisch durchzuführen und kompetent zu moderieren. Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre Projekte auf unterschiedliche Zielgruppen hin zu konzipieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.</p>	
Lehrformen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche (7. Semester)</p> <p>Elementare Musikpädagogik (7. Semester)</p> <p>Instrumentalpädagogik (7. Semester)</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik (8. Semester)</p> <p>Berufsfeldorientierung (8. Semester)</p>	<p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar</p> <p>1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar</p> <p>2,0 SWS Seminar</p> <p>1,0 SWS Seminar</p> <p>1,0 SWS Seminar</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1240 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen</p> <p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Mindestens 1 Lehrversuch pro Setting (Grundschulkind, Jugendlerner auf künstlerischem Leistungsniveau, Gruppe)</p> <p>Elementare Musikpädagogik, Vermittlung / Konzertpädagogik: aktive Mitarbeit</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche: Drei schriftlich vorbereitete 20-minütige Lehrproben (Kind, Jugendliche(r), Gruppe) mit anschließendem Kolloquium (20')</p> <p>Elementare Musikpädagogik: Lehrprobe Gruppensituation mit Nachgespräch</p> <p>Instrumentalpädagogik: Klausur</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik, Berufsfeldorientierung: Testat</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	9 Credits = 270 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 180,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1340 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1340 II.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Pädagogikfächer umfasst den Bereich Didaktik des Hauptfachs.</p> <p>Didaktik des Hauptfachs: Die Studierenden vertiefen ihre methodisch-didaktischen Kenntnisse und Kompetenzen in Bezug auf die pädagogische Berufspraxis: z.B. Unterrichtsgestaltung in verschiedenen Settings, Unterrichtsmaterialien, Beurteilungsvermögen, Förderung und Entwicklung unterschiedlicher Schülerprofile.</p>	
Lehrformen	Didaktik des Hauptfachs (5. Semester)	2,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Benoteter schriftlicher Test. Zeugnisrelevante Note gleichwertig zusammengesetzt mit der Note aus Modul KIA 1110 II.2, Fach Unterrichtsmethodik, Hospitation, Lehrversuche	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orgel
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)

Pädagogikfächer, Modul KIA 1340 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1340 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer umfassen den Bereich Berufsfeldorientierung. Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.	
Lehrformen	Berufsfeldorientierung (7. Semester)	1,0 SWS Vorlesung / Exkursion / Informationsveranstaltungen
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1340 II.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	nur Wintersemester	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orgel
Grundstudium 1. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1140 III.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1140 III.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier, Bewegungslehre und Chor.</p> <p>Klavier: Die Studierenden lernen Grundbedingungen der vielfältigen Anschlagkultur der Klaviertastatur. Sie befassen sich mit Repertoire, das spezifische pianistische Merkmale aufweist (Legato-Spiel, rasche Farbdifferenzierungen in Passagen, usw.).</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden lernen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis zu beobachten. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden auch als körperliche Realitäten begriffen.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblesingen (Übung des Miteinandersingens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Klavier Bewegungslehre (1. Semester) Chor (2. Semester)	1,0 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: regelmäßige Teilnahme (Testat) Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat) Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 105,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orgel
Grundstudium 2. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1140 III.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1140 III.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer umfassen den Bereich Klavier. Die Studierenden erweitern ihre Anschlagkultur. Sie befassen sich mit anspruchsvollerem Repertoire, das spezifische pianistische Fähigkeiten verlangt.	
Lehrformen	Klavier	1,0 SWS Einzelunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: 15-minütige Prüfung	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	4 Credits = 120 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 90,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Praxisfächer, Modul KIA 1240 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1240 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier, Bewegungslehre, Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit und Chor.</p> <p>Klavier: Die Studierenden lernen weitere Bedingungen der vielfältigen Anschlagkultur der Klaviertastatur. Sie befassen sich mit Repertoire, das spezifische pianistische Merkmale aufweist (Virtuosität, Klangerweiterungen, usw.).</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden vertiefen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden zunehmend als körperliche Realitäten begriffen.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die Studierenden erlernen elementare Fertigkeiten in den Bereichen Liedbegleitung, Improvisation und Arrangement; Grundlage dafür ist das gemeinsame Musizieren im Ensemble und die Anfertigung eigener Spielvorlagen dafür.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinandersingens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Die gelegte Basis wird erweitert für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und die Erweiterung einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Klavier Bewegungslehre (5. Semester) Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit Chor (6. Semester)	1,0 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht (5. Semester) 1,0 SWS Gruppenunterricht (6. Semester) 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: regelmäßige Teilnahme (Testat) Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat) Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	12 Credits = 360 Arbeitsstunden (82,5h Präsenzzeit / 277,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Praxisfächer, Modul KIA 1240 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 7. und 8. Semester, Pädagogisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1240 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier und Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit.</p> <p>Klavier: Die Studierenden lernen mit den unterschiedlichen Bedingungen der vielfältigen Anschlagkultur der Klaviertastatur im Gegensatz zur Orgeltastatur freier umzugehen, um daraus eigenständige Interpretationen zu erarbeiten.</p> <p>Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit: Die erlernten Fähigkeiten in den Bereichen Improvisation und Liedbegleitung werden vertieft und stilistisch verfeinert (z.B. Jazz, Pop, Folklore, Musik für Kinder, freie Improvisation / Neue Musik, Generalbassspiel, etc.); Ziel ist die eigenkreative Aneignung und Umsetzung der jeweils vorgegebenen Lieder und Stücke.</p>	
Lehrformen	Klavier Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit	1,0 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1240 III.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: eine 15-minütige Prüfung mit Werken unterschiedlicher Stilistiken	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (60,0h Präsenzzeit / 180,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 3. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Praxisfächer, Modul KIA 1340 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1340 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Klavier, Bewegungslehre und Chor. Klavier: Die Studierenden lernen weitere Bedingungen der vielfältigen Anschlagkultur der Klaviertastatur. Sie befassen sich mit Repertoire, das spezifische pianistische Merkmale aufweist (Virtuosität, Klangerweiterungen, usw.). Bewegungslehre: Die Studierenden vertiefen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden zunehmend als körperliche Realitäten begriffen. Chor: Die Studierenden erfahren vertieft das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Der gelegte Basis wird erweitert für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und die Erweiterung einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.	
Lehrformen	Klavier Bewegungslehre (5. Semester) Chor (6. Semester)	1,0 SWS Einzelunterricht 0,75 SWS Gruppenunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: regelmäßige Teilnahme (Testat) Bewegungslehre: regelmäßige Teilnahme (Testat) Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 105,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orgel
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1340 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1340 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Praxisfächer umfassen den Bereich Klavier. Die Studierenden lernen mit den unterschiedlichen Bedingungen der vielfältigen Anschlagkultur der Klaviertastatur im Gegensatz zur Orgeltastatur freier umzugehen, um daraus eigenständige Interpretationen zu erarbeiten.	
Lehrformen	Klavier	1,0 SWS Einzelunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1340 III.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige engagierte Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Klavier: eine 20-minütige Prüfung	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	4 Credits = 120 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 90,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Grundstudium 1. Studienjahr

Theoriefächer, Modul KIA 1140 IV.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1140 IV.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und adäquater Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 1 und 2 (bzw. Vorkurs) Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Es werden Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Kenntnis der Methoden und Arbeitstechniken der historischen und der systematischen Musikwissenschaft vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der einschlägigen Fachliteratur, lernen Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung kennen und erhalten einen Überblick über zentrale musikhistorische Entwicklungsprozesse.</p> <p>Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfachs: Die Orgelmusik von den Anfängen bis zum Umfeld J.S. Bachs (1. Semester) Die Orgelmusik von J.S. Bach (2. Semester)</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft 1. Semester: Einführung in die Musikwissenschaft / Musikgeschichte im Überblick I (Vorlesung + Übung) 2. Semester: Musikgeschichte im Überblick II (Vorlesung + Seminar)</p> <p>Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 2 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: zu 1): Klausur zu 2): Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Hörschulung und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	10 Credits = 300 Arbeitsstunden (135,0h Präsenzzeit / 165,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Orgel

Grundstudium 2. Studienjahr

Theoriefächer, Modul KIA 1140 IV.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1140 IV.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und einen adäquaten Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Seminar neue Kompositionstechniken: das Seminar ist verknüpft mit Praxis Neue Musik (4. Semester Künstl. Hauptfach)</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 3 und 4 Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Die Studierenden erlernen Kompetenz im wissenschaftlichen Schreiben. Durch die Analyse ausgewählter Werke wird die Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden erworben. Die Studierenden gewinnen Einblicke in Forschungsmethoden und -ergebnisse der historischen und systematischen Musikwissenschaft.</p> <p>Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfachs: Schlüsselwerke der Romantik (3. Semester) Vom 20. zum 21. Jahrhundert (4. Semester)</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Seminar Neue Komp. Techniken (4. Semester)</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft (3. Semester): Einführung in die Werkanalyse</p> <p>Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 IV.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit</p> <p>Musiktheorie: Mappe mit Tonsatz- und Analysearbeiten (am Ende des 4. Semesters)</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Schriftliche Prüfung (Dauer: 120 Min.)</p> <p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 4 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.) sowie mündlich (Dauer: ca. 15 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: Klausur</p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie, Hörschulung sowie Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	10 Credits = 300 Arbeitsstunden (135,0h Präsenzzeit / 165,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 3. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Theoriefächer, Modul KIA 1240 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1240 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Musikwissenschaft: Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (5. Semester) Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft	1,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2) oder 3): Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i> <i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	4 Credits = 120 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 75,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 4. Studienjahr

Pädagogisches Profil (PP)

Theoriefächer, Modul KIA 1240 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Pädagogisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1240 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1240 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Pädagogisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 3. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Theriefächer, Modul KIA 1340 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theriefächer, Modul KIA 1340 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Musikwissenschaft: Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1140 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2) oder 3): Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	4 Credits = 120 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 75,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Orgel

Hauptstudium 4. Studienjahr

Künstlerisches Profil (KP)

Theoriefächer, Modul KIA 1340 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1340 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1340 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Partiturspiel / Korrepetition, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester erlernen die Studierenden, ausgehend vom Klavier, Grundtechniken in der Leitung eines Orchesters.</p> <p>In Partiturspiel / Korrepetition erwerben die Studierenden die Fähigkeit, leichte symphonische Werke am Klavier darzustellen. Außerdem begleiten sie die Studierenden der Gesangsabteilung beim Einstudieren von Opernpartien und erhalten Einblick in die künftigen Aufgaben von Korrepetitoren an einem Opernhaus.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erlernen die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-Vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Klavier und bauen diese mit Blick auf die Anforderungen beim Partiturspiel / Korrepetition und in der Kammermusik schrittweise aus.</p>	
Lehrformen	<p>Dirigieren Orchester Partiturspiel / Korrepetition</p> <p>Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik (2. Semester) Klavier</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Einzelunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewähltem Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Dirigieren: zwei Sätze einer klassischen Symphonie (am Klavier)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	36 Credits = 1.080 Arbeitsstunden (127,5h Präsenzzeit / 952,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1150 I.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Orchesterproben, Partiturspiel / Korrepetition, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester bauen die Studierenden, ausgehend vom Klavier, ihre bereits erworbenen Grundtechniken in der Leitung eines Orchesters aus.</p> <p>Im Fach Orchesterproben überprüfen die Studierenden vor einem Orchester die am Klavier erworbenen Fähigkeiten. Außerdem nehmen die Studierenden als aktive Zuhörer an Orchesterproben anderer Dirigenten teil.</p> <p>In Partiturspiel / Korrepetition verfeinern die Studierenden die Fähigkeit, die einstudierten symphonischen Werke am Klavier darzustellen. Außerdem begleiten sie die Studierenden der Gesangsabteilung beim Einstudieren von Opernpartien und erhalten Einblick in die künftigen Aufgaben von Korrepetitoren an einem Opernhaus.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-Vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Ausgehend von den Vorkenntnissen und Fähigkeiten korrigieren und stabilisieren die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Klavier und bauen diese mit Blick auf die Anforderungen beim Partiturspiel / Korrepetition und in der Kammermusik weiter aus.</p>	
Lehrformen	<p>Dirigieren Orchester Orchesterproben Partiturspiel / Korrepetition</p> <p>Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik Klavier</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Einzelunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 I.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Dirigieren: eine große romantische Symphonie (am Klavier) Korrepetition: Vortrag einer Opernarie am Klavier mit stimmlicher Markierung der Gesangspartie Partiturspiel: ein Satz aus einer klassischen Symphonie sowie Vomblattspiel Klavier: zwei mittelschwere Werke aus unterschiedlichen Stilepochen</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	40 Credits = 1.200 Arbeitsstunden (180,0h Präsenzzeit / 1.020,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Partiturspiel / Korrepetition, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester verfeinern die Studierenden, ausgehend vom Klavier, die bereits erworbenen Techniken in der Leitung eines Orchesters und erweitern ihr Repertoire an Schlagtechniken (z.B. für Neue Musik).</p> <p>In Partiturspiel / Korrepetition erwerben die Studierenden die Fähigkeit, schwierige symphonische Werke am Klavier darzustellen. Außerdem begleiten sie die Studierenden der Gesangsabteilung beim Einstudieren von Opernpartien und erhalten Einblick in die künftigen Aufgaben von Korrepetitoren an einem Opernhaus.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-Vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p> <p>Ausgehend von dem bisher Erlernten verfeinern die Studierenden ihre technisch-manuellen Fähigkeiten auf dem Klavier und komplettieren diese mit Blick auf die Anforderungen beim Partiturspiel / Korrepetition und in der Kammermusik.</p>	
Lehrformen	<p>Dirigieren Orchester Partiturspiel / Korrepetition</p> <p>Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik Klavier</p>	<p>1,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht / 0,5 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 1,0 SWS Einzelunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 I.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Dirigieren: ein Akt aus einer mittelschweren Oper (z.B. Verdi Rigoletto, La Traviata)</p> <p>Abschlussprüfung Korrepetition: Vortrag einer Opernszene (Wiener Klassik oder europäische Oper des 19. / 20. Jahrhunderts) mit stimmlicher Markierung der Gesangspartien sowie Vomblattspiel einer mittelschweren Opern- oder Operettenarie mit Sängerinnen und / oder Sängern</p> <p>Abschlussprüfung Partiturspiel: ein Satz aus einer großen romantischen Symphonie</p> <p>Abschlussprüfung Klavier: ein zyklisches Werk von J.S. Bach oder ein Präludium und Fuge aus dem „Wohltemperierten Klavier“ und eine vollständige klassische Sonate</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	38 Credits = 1.140 Arbeitsstunden (150,0h Präsenzzeit / 990,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Künstlerische Hauptfächer, Modul KIA 1350 I.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die künstlerischen Kernfächer umfassen die Bereiche Dirigieren Orchester, Orchesterproben, Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik sowie Klavier.</p> <p>Im Fach Dirigieren Orchester verfeinern die Studierenden, ausgehend vom Klavier, die bereits erworbenen Techniken in der Leitung eines Orchesters und komplettieren ihr Repertoire an Schlagtechniken.</p> <p>Im Fach Orchesterproben wenden die Studierenden vor einem Orchester die am Klavier erworbenen Fähigkeiten und erlernten Techniken an. Außerdem nehmen die Studierenden als aktive Zuhörer an Orchesterproben anderer Dirigenten teil.</p> <p>In Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik erwerben die Studierenden Fähigkeiten und Arbeitstechniken wie z.B. Führen, Folgen, Aufnehmen von Impulsen, Solistenbegleitung, Prima-vista-Spiel sowie das Einfügen in den Registerklang. Dies erfolgt in der Erarbeitung von Werken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, verschiedener Epochen und Stile in unterschiedlichen Besetzungen.</p>	
Lehrformen	Dirigieren Orchester Orchesterproben Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik (7. Semester) Bachelorarbeit oder Äquivalent (8. Semester)	1,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht 1,5 SWS Gruppenunterricht 6 CP = 180 Arbeitsstunden
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1350 I.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Dirigieren vor Orchester: Ein Rezitativ und Arie oder eine Opernszene sowie ein symphonisches Werk (ca. 20 Min.) oder 1 Satz aus einer großen Symphonie (ca. 20 Min.) Bachelorarbeit: schriftliche Arbeit über ein symphonisches Werk	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	40 Credits = 1.200 Arbeitsstunden (97,5h Präsenzzeit / 1.102,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.1
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer werden im 1. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und –leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Hospitation sowie Berufsfeldorientierung. Hospitation: Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur differenzierten Beobachtung und deren Umsetzung für die eigene künstlerische Praxis. Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen in der Lage sein ihre berufliche Identität und Perspektive differenziert zu reflektieren.	
Lehrformen	Hospitation Berufsfeldorientierung (4. Semester)	1,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und -leistungen beschriebenen Bedingungen Hospitation: 15 Proben- und Dirigierunterrichtseinheiten, Protokolle	
Prüfungsformen und -leistungen	Hospitation: Testat Berufsfeldorientierung: Testat	
Häufigkeit des Angebots	Hospitation: jedes Semester Berufsfeldorientierung: nur Sommersemester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 105,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Pädagogikfächer, Modul KIA 1150 II.3
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Pädagogikfächer werden im 3. Studienjahr nicht in einem Pflichtmodul belegt.
Lehrformen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Prüfungsformen und –leistungen	
Häufigkeit des Angebots	
Arbeitsaufwand	
Dauer	
Modulverantwortlicher	

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Pädagogikfächer, Modul KIA 1350 II.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil, Pädagogikfächer, Modul KIA 1350 II.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Pädagogikfächer umfassen die Bereiche Hospitation, Vermittlung / Konzertpädagogik sowie Berufsfeldorientierung.</p> <p>Hospitation: Die Studierenden hospitieren bei Dirigenten außerhalb des Hauses in der Praxis von Spielstätten: Oper, Konzert, Chor und Orchester.</p> <p>Vermittlung / Konzertpädagogik: Die Studierenden sollen in der Lage sein musikalisch-künstlerische Veranstaltungen zu konzipieren, inhaltlich und organisatorisch durchzuführen und kompetent zu moderieren. Sie sollen in der Lage sein ihre Projekte auf unterschiedliche Zielgruppen hin zu konzipieren.</p> <p>Berufsfeldorientierung: Die Studierenden sollen über relevante und aktuelle Berufsbedingungen informiert sein und in die Lage versetzt werden mit ihnen adäquat umzugehen.</p>	
Lehrformen	Hospitation Vermittlung / Konzertpädagogik (7. Semester) Berufsfeldorientierung (8. Semester)	1,0 SWS Kolloquien 2,0 SWS Gruppenunterricht / Seminar 1,0 SWS Seminar
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 II.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme / Vor- und Nachbereitung / das Bestehen der unter Prüfungsformen und –leistungen beschriebenen Bedingungen	
	Hospitation: 20 Proben- und Aufführungseinheiten, Protokolle Vermittlung und Konzertpädagogik: Vorstellen eines aufführungsbegleitenden Projekts	
Prüfungsformen und -leistungen	Hospitation: Testat Vermittlung / Konzertpädagogik: Testat Berufsfeldorientierung: Testat	
Häufigkeit des Angebots	Hospitation: jedes Semester Vermittlung / Konzertpädagogik: nur Wintersemester Berufsfeldorientierung: nur Sommersemester	
Arbeitsaufwand	7 Credits = 210 Arbeitsstunden (75,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Orchesterinstrument / Gesang und Bewegungslehre.</p> <p>Orchesterinstrument: Soweit Vorkenntnisse nicht vorhanden sind, werden Grundlagen der technischen Bedingungen des Streich- oder Blasinstrumentes vermittelt. Leichte Stücke werden beherrscht.</p> <p>Gesang: Die Studierenden erfassen den Zusammenhang Haltung-Atmung-Stimme.</p> <p>Bewegungslehre: Die Studierenden lernen die Auswirkungen der Körperwahrnehmung auf die künstlerische Praxis zu beobachten. Selbstverantwortung, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität werden auch als körperliche Realitäten begriffen.</p>	
Lehrformen	Orchesterinstrument Gesang Bewegungslehre	0,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Gesang: Testat Bewegungslehre: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (60,0h Präsenzzeit / 120,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Praxisfächer, Modul KIA 1150 III.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Orchesterinstrument / Gesang und Chor.</p> <p>Orchesterinstrument: Die Studierenden lernen spieltechnische und künstlerische Grundlagen einfacher musikalischer Gestaltung am Instrument zu beherrschen.</p> <p>Gesang: Die Studierenden kennen die Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme.</p> <p>Chor: Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Orchesterinstrument Gesang Chor (3. Semester)	0,5 SWS Einzelunterricht 0,5 SWS Einzelunterricht 1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Orchesterinstrument: 5 – 10-minütige Prüfung mit zwei einfachen Werken (4. Semester)</p> <p>Gesang: Vortrag von zwei einfachen Vokalwerken, darunter ein begleitetes Volkslied (4. Semester)</p> <p>Chor: regelmäßige Teilnahme (Testat)</p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	5 Credits = 150 Arbeitsstunden (60,0h Präsenzzeit / 90,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Praxisfächer umfassen die Bereiche Orchesterinstrument und Mitwirkung in der Opernschule.</p> <p>Orchesterinstrument: Die Studierenden erweitern bzw. verfeinern ihre Spielfertigkeiten auf dem Instrument und kennen die grundlegenden technischen Voraussetzungen für ausdrucksvolles und den eigenen Fähigkeiten angemessenes Spiel. Das Wissen um die Bedingungen der Ein- und Ausschwingvorgänge, die speziell für Dirigenten von Interesse sind, werden weiter praktisch vermittelt.</p> <p>Mitwirkung in der Opernschule: Szenische Regieproben sowie öffentliche szenische Abende werden am Klavier begleitet. Ein Teil der gesamten musikalischen Vorbereitungen der szenischen Abende wird auch dirigentisch übernommen.</p>	
Lehrformen	Orchesterinstrument Mitwirkung Opernschule	0,5 SWS Einzelunterricht 1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 III.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B. Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige und engagierte Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Orchesterinstrument: 10-minütige Prüfung mit Werken mindestens zwei unterschiedlicher Charaktere (6. Semester) Mitwirkung Opernschule: Testat	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	6 Credits = 180 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Praxisfächer, Modul KIA 1350 III.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	Praxisfächer umfasst den Bereich Mitwirkung in der Operschule. Mitwirkung in der Operschule: Zunehmend wird Verantwortung für szenische Abende übernommen. Die Studierenden begleiten die Proben am Klavier und wirken dirigentisch mit. Die Aufgaben sind vielfältig und anspruchsvoll.	
Lehrformen	Mitwirkung Operschule (7. Semester)	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1350 III.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	engagierte Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat (7. Semester)	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 1. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.1

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 1. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.1	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und adäquater Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 1 und 2 (bzw. Vorkurs) Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Es werden Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere Kenntnis der Methoden und Arbeitstechniken der historischen und der systematischen Musikwissenschaft vermittelt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse der einschlägigen Fachliteratur, lernen Grundprinzipien musikalischer Formgestaltung kennen und erhalten einen Überblick über zentrale musikhistorische Entwicklungsprozesse.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft 1. Semester: Einführung in die Musikwissenschaft / Musikgeschichte im Überblick I (Vorlesung + Übung) 2. Semester: Musikgeschichte im Überblick II (Vorlesung + Seminar)</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung im Hauptfach sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 2 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: zu 1): Klausur zu 2): Kurzreferat mit schriftlicher Ausarbeitung <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Hörschulung und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Grundstudium 2. Studienjahr**

Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.2

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Grundstudium 2. Studienjahr, Theoriefächer, Modul KIA 1150 IV.2	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie, Hörschulung und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie: Satztechnische Übungen und Stilkopien aus unterschiedlichen Gattungen und Epochen, Analyse und Interpretation musikalischer Werke unter den Aspekten von Stimmführung, Harmonik, Syntax, Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, die Geschichte kompositorischer und musiktheoretischer Entwicklungen in ihren ästhetischen und kulturellen Kontexten und Grundphänomene der Musikrezeption vermitteln Grundkenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie eine sichere Beherrschung und einen adäquaten Umgang mit für die Musik des 18. - 20. Jahrhunderts charakteristischen Satztechniken und Analysemethoden.</p> <p>Seminar neue Kompositionstechniken: das Seminar ist verknüpft mit Praxis Neue Musik (4. Semester Künstl. Hauptfach)</p> <p>Hörschulung: Hörtraining 3 und 4 Rhythmisches, intervallisches, melodisches, mehrstimmiges, akkordisches und harmonisches Hörtraining innerhalb und außerhalb der Tonalität. Systematisches Training des musikalischen Gedächtnisses. Systematisches Training im Hören, Erkennen und Benennen von Fehlern. Einführung in die Höranalyse.</p> <p>Musikwissenschaft: Die Studierenden erlernen Kompetenz im wissenschaftlichen Schreiben. Durch die Analyse ausgewählter Werke wird die Fähigkeit zur Anwendung unterschiedlicher Analysemethoden erworben. Die Studierenden gewinnen Einblicke in Forschungsmethoden und -ergebnisse der historischen und systematischen Musikwissenschaft.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie</p> <p>Seminar Neue Komp. Techniken (4. Semester)</p> <p>Hörschulung</p> <p>Musikwissenschaft (3. Semester): Einführung in die Werkanalyse</p>	<p>1,0 SWS Kleingruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,0 SWS Unterricht in offenen Gruppen</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 IV.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit</p> <p>Musiktheorie: Mappe mit Tonsatz- und Analysearbeiten (am Ende des 4. Semesters)</p>	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Schriftliche Prüfung (Dauer: 120 Min.)</p> <p>Hörschulung: Prüfung auf dem Niveau Hörtraining 4 – schriftlich (Dauer: ca. 60 Min.) sowie mündlich (Dauer: ca. 15 Min.)</p> <p>Musikwissenschaft: Klausur</p> <p><i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie, Hörschulung sowie Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (105,0h Präsenzzeit / 135,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 3. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.3

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Grundstudium 3. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.3	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Theoriefächer umfassen die Bereiche Musiktheorie und Musikwissenschaft.</p> <p>Musiktheorie (ein Seminar wird frei aus den verschiedenen Themen-Angeboten ausgewählt): a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Musikwissenschaft (auch Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs): Durch die Auseinandersetzung mit speziellen Themenbereichen der historischen und systematischen Musikwissenschaft und die Weiterführung und Vertiefung der Methoden und Techniken musikwissenschaftlichen Arbeitens, erwerben die Studierenden Kompetenz im Verfassen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten, eine Präsentationskompetenz sowie die Fähigkeit zur reflektierten Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene. Die Fähigkeit zur differenzierten Analyse und Interpretation musikalischer Werke wird vorwiegend anhand des Repertoires des eigenen instrumentalen Hauptfachs erworben.</p>	
Lehrformen	<p>Musiktheorie (5. Semester)</p> <p>Musikwissenschaft (6. Semester) Aus folgendem Angebot ist eine Veranstaltung auszuwählen: 1) Vorlesung Historische Musikwissenschaft 2) Seminar Historische Musikwissenschaft 3) Seminar Systematische Musikwissenschaft</p> <p>Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs</p>	<p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p> <p>1,5 SWS Gruppenunterricht</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1150 IV.2	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: eine schriftliche Hausarbeit</p> <p>Musikwissenschaft: Teilprüfung zu 1): mündliche Prüfung Teilprüfung zu 2), 3) oder Geschichte, Literaturkunde und Stilistik des Hauptfachs: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit <i>Die Teilprüfungen innerhalb des Fachs Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i> <i>Die Prüfungen in den Fächern Musiktheorie und Musikwissenschaft werden im Verhältnis 1:2 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	8 Credits = 240 Arbeitsstunden (90,0h Präsenzzeit / 150,0h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

**Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)
Orchesterdirigieren
Hauptstudium 4. Studienjahr
Künstlerisches Profil (KP)**

Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.4

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Hauptstudium 4. Studienjahr, Künstlerisches Profil Theoriefächer, Modul KIA 1350 IV.4	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Theoriefächer umfasst den Bereich Musiktheorie.</p> <p>Musiktheorie: a) vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen; b) musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive; c) Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten; d) Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption.</p> <p>Ein Seminar (explizit praxisbegleitend z.B. Orchesterprojekt, Examenprogramm, usw.).</p>	
Lehrformen	Musiktheorie (7. Semester)	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls KIA 1350 IV.3	
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung, Künstlerisches Profil	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Musiktheorie: Teilprüfung schriftlich (Dauer: 180 Min., 2 Themen) Teilprüfung mündlich (Dauer: 20 Min., 1 Thema) <i>Die Teilprüfungen im Fach Musiktheorie werden im Verhältnis 1:1 gewichtet.</i></p>	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	2 Semester	
Modulverantwortlicher		

Studiengang Künstlerische Instrumental Ausbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Hauptfachvertiefung**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumental Ausbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Hauptfachvertiefung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: - Vertiefung der künstlerischen Arbeit (als Solist oder als Ensemblemitglied) - Vertiefung gewählter Stilbereiche, erhöhtes Engagement im Kulturleben der Institution.</p> <p>Qualifikationsziele: Künstlerische Präsenz und Souveränität, Anpassung an die Bedingungen des Kulturbetriebes der Institution.</p>	
Lehrformen	Hauptfachvertiefung	1,0 SWS Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumental Ausbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte, Beteiligung an studienübergeordneten Projekten	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
 Probespieltraining

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Probespieltraining	
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: - Vorspiel der gängigen Probespielkonzerte und Orchesterstellen - Bühnen- und Auftrittstraining durch Simulierung von Probespielen - individuelle Beratung durch die Dozenten Qualifikationsziele: Fähigkeit zum technisch-musikalisch einwandfreien Vortrag von Probespielkonzerten und Probespielstellen in der speziellen Situation des Probespiels.	
Lehrformen	Probespieltraining	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal zweimal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Kammermusik

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Kammermusik	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Systematische Einblicke in die Bedingungen, Möglichkeiten und Gesetzmäßigkeiten kammermusikalischen Musizierens in gemeinsamen Proben - Entwicklung der Phrasierung, der Ensembleintonation und der Agogik sowie eines kammermusikalischen Klangbildes - Erarbeitung von kammermusikalischen Werken in unterschiedlicher Besetzung verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der Grundlagen effizienter Probenarbeit, um musikalische und probentechnische Fragestellungen partnerschaftlich zu bearbeiten - Beherrschung der musikalisch-technischen Kompetenzen zum Spielen von kammermusikalischen Werken verschiedener Epochen, Stilistiken und Gattungen in unterschiedlicher Besetzung 	
Lehrformen	Kammermusik	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalausbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V

Ensemble Neue Musik

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalausbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Ensemble Neue Musik	
Inhalte und Qualifikationsziele	Ensemble Neue Musik bietet die Möglichkeit, in unterschiedlichen Besetzungen mit breitgefächertem Repertoire, von der frühen Moderne bis zur Gegenwart, die solistischen Aspekte des Ensemble-Spiels kennenzulernen. Erweiterte Hörerfahrungen und neue Spieltechniken werden erprobt.	
Lehrformen	Ensemble Neue Musik	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang, ausreichend erworbene spieltechnische Kenntnisse, um an den Proben mitwirken zu können	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalausbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	Auf Anfrage; Angebot wechselnd. Eine entsprechende Besetzung muss gegeben sein.	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Orchester

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Orchester	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung von exemplarischen Orchesterwerken des Kernrepertoires - orchesterpraktische Übungen, Vorbereitung auf die zukünftige Berufstätigkeit in einem Kulturorchester. <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse und Fähigkeit der Anforderungen an das Musizieren in einem großen Ensemble - Ein- und Unterordnung in einer Gruppe, einheitliche Artikulation und Phrasierung - Kenntnis eines Kernrepertoires 	
Lehrformen	Orchester	3,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (45,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Klavierduo / Gitarrenduo**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Klavierduo / Gitarrenduo	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeiten spezifischer Literatur - Prinzipien der kammermusikalischen Arbeit - Besonderheiten der Klanggestaltung. <p>Qualifikationsziele: Fähigkeit zum technisch-musikalisch einwandfreien Vortrag der gewählten Werke, Literaturkenntnis, Erarbeitungsmethoden</p>	
Lehrformen	Künstlerische Arbeit als Duo	1,0 SWS Duounterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte. (Nur ein größeres, repräsentatives Werk bzw. Programm kann nach Absprache mit dem Modulverantwortlichen als Projekt anerkannt werden.)	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (Bei intensiverer Arbeit und Etablierung eines Duos können die Credits dem erhöhten Aufwand gegebenenfalls angepasst werden.)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: - Erweiterte Themenbereiche der Instrumentalpädagogik - Vertiefende wissenschaftliche Arbeit in der Instrumentalpädagogik - Erhöhung der begleiteten Unterrichtserfahrung Qualifikationsziele: - Profunde Kenntnisse und Erkenntnisse in der Reflektion des Lehrens und Lernens	
Lehrformen	Seminare / Unterrichtssituationen	2,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Beteiligung (Referat)	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Unterrichtspraxis

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Unterrichtspraxis	
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Reflektierte Praxis der Instrumentallehre und die Vertiefung von Lehrmethoden Qualifikationsziele: Erweiterte Erfahrung der Vielfalt an Unterrichtssituationen	
Lehrformen	Begleitetes Unterrichten	2 Unterrichtseinheiten / Woche
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Protokollführung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credit = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Elementare Musikpädagogik (EMP)**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Elementare Musikpädagogik (EMP)	
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Methodische Fächer der EMP, Gruppenstudien, Percussion, Stimme, Instrument Qualifikationsziele: Erweiterung der methodischen Vielfalt für die EMP-Praxis.	
Lehrformen	EMP	2,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Praxis	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Vermittlung / Konzertpädagogik**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Vermittlung / Konzertpädagogik	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Erlernen der Grundlagen der Musikvermittlung und deren vielfältige Methoden</p> <p>Qualifikationsziele: Fähigkeit zur mitverantwortlichen Konzeption eines Konzertes für und mit Kindern unterschiedlicher Altersstufen</p>	
Lehrformen	Vermittlung / Konzertpädagogik	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal zweimal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Berufsfeldorientierung

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Berufsfeldorientierung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Erörterung von künstlerischen und beruflichen Fragen während des Studiums in Einzelgesprächen mit den Vertrauensdozenten und als Gruppeninformation durch fachkompetente Berater z.B. zum Arbeitsmarkt, zu Vermittlungsstrategien und Vermarktungstechniken, zu Webdesign und CD-Produktion, Grundlagen von BWL, Finanzen und Steuern, Projekt-, Selbst- und Ensemblemanagement</p> <p>Qualifikationsziele: - Grundlegende Kenntnisse von Berufsfeldern und deren Anforderungen - Schwerpunkte im Studium setzen, gezielt Zusatzqualifikationen erwerben</p>	
Lehrformen	Berufsfeldorientierung	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog-, Modul KIA V
Klavier / Gesang

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Klavier / Gesang	
Inhalte und Qualifikationsziele	Aufbauend auf den Pflichtmodulen haben die Studierenden Gelegenheit ihre instrumentalen bzw. gesanglichen Kenntnisse zu vertiefen.	
Lehrformen	Klavier / Gesang	0,5 SWS Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	der erfolgreiche Abschluss des Pflichtmoduls 1110 III.2 bzw. 1120 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal zweimal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne Vorspiele	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (7,5h Präsenzzeit / 22,5h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog-, Modul KIA V
Zweitinstrument

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Zweitinstrument,	
Inhalte und Qualifikationsziele	Aufbauend auf den Pflichtmodulen haben die Studierenden Gelegenheit ihre instrumentalen Kenntnisse zu vertiefen.	
Lehrformen	Zweitinstrument	0,5 SWS Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	der erfolgreiche Abschluss des Pflichtmoduls 1110 III.2 bzw. 1120 III.1	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne Vorspiele	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (7,5h Präsenzzeit / 52,5h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Bewegungslehre

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Bewegungslehre	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Körperlich-geistige Grundlagen des Musizierens – Konsequenzen für das Üben - Grundlagenwissen der Bewegungslehre - Kennenlernen verschiedener Körperarbeiten zur Unterstützung des Bewegungs-Apparats beim Üben und Musizieren zur Vorbeugung berufsbedingter Erkrankungen <p>Qualifikationsziele:</p> <p>Fähigkeit zur Optimierung der Haltung, der Bewegungsökonomie, der Atmung und der Entspannungsfähigkeit beim Üben und Musizieren</p>	
Lehrformen	Bewegungslehre	1,0 SWS Gruppenunterricht (MSBL/KIT am morgen oder Wochenendworkshop oder Symposium inkl. Workshop)
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h eigene Übungen)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Ensembleleitung

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Ensembleleitung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erlernen grundlegender Fertigkeiten des Dirigierens und Einstudierens - schlagtechnische Differenzierung mit und ohne Taktstock, Unabhängigkeit der Hände <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen und Umsetzung der wichtigsten Schlagfiguren - Kenntnisse für eine effiziente Vorbereitung von Proben 	
Lehrformen	Ensembleleitung	2,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Übungen	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 30,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Improvisation**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Improvisation	
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: - Improvisation nach Stil und Vorgaben - solistisch / im Ensemble Qualifikationsziele: Fähigkeit, unabhängig von einem Notentext, musikalische Sinneinheiten zu kreieren	
Lehrformen	Improvisationsunterricht	0,5 SWS Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (7,5 Präsenzzeit / 22,5h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Studiotechnik**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Studiotechnik	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Technische Grundlagen - Technik im Medienalltag <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praktische Erfahrung mit Aufnahmetechnik und Computerprogrammen - Erstellen von Mitschnitten 	
Lehrformen	Studiotechnik	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Vorbereitung	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V

Chor

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Chor	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Es wird die Möglichkeit geboten, über die im Modul III vorgesehene Teilnahme hinaus im Hochschulchor mitzuwirken.</p> <p>Die Studierenden erfahren das vokale Ensemblemusizieren (Übung des Miteinander-Singens, Mischen der eigenen mit anderen Stimmen). Eine Basis wird gelegt für die chor- und ensemblespezifische Schulung des Gehörs, das Singen im Duktus verschiedener Stilarten und das Kennenlernen einer repräsentativen Auswahl von Oratorien und A-cappella-Werken.</p>	
Lehrformen	Chor	1 Projekt
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Genehmigung des Chorleiters ist erforderlich.	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (30,0h Präsenzzeit / 0,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Hörschulung

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Hörschulung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Höranalyse (bewusstes Durchdringen eines Musikstückes allein durch das Hören unter Einbeziehung aller charakteristischen Aspekte) - Hörpraxis (wahlweise in den Bereichen Blattsingen, Intonationshören, Nachspielen, Hörschulung mit dem eigenen Instrument, Hörmethodik für den Instrumentalunterricht usw.) <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, komplexe musikalische Strukturen über das Gehör zu erkennen und zu analysieren 	
Lehrformen	Hörschulung	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Grundstudiums, persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	n.V. mit Seminarleiter	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credit = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Musiktheorie

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Musiktheorie	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefende Beschäftigung mit Satztechnik, Stilkopien, Klanggestaltung und Komposition von komplexeren Formen und Gattungen - musikalische Analyse und Interpretation als wissenschaftliche Methode in historischer, systematischer, vergleichender und interästhetischer Perspektive - Geschichte des kompositorischen und musiktheoretischen Denkens in seinen ästhetischen und kulturellen Kontexten - Phänomene und Bedingungen von Musikrezeption. <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefte und erweiterte Kenntnisse der historischen und systematischen Musiktheorie sowie die Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung und vermittlungsorientierten Präsentation, ästhetischer Gestaltungsweisen und wissenschaftlicher Analysemethoden 	
Lehrformen	Musiktheorie	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Grundstudiums, persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	n.V. mit Seminarleiter	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Musikwissenschaft

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Musikwissenschaft	
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden können, über die Pflichtveranstaltungen in Modul IV hinaus, aus einem breitgefächerten Themenangebot der historischen oder systematischen Musikwissenschaft gezielt Seminare auswählen.	
Lehrformen	Musikwissenschaft	1,5 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Grundstudiums, persönliche Anmeldung und Genehmigung des Seminarleiters	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Eigenarbeit	
Prüfungsformen und -leistungen	n.V. mit Seminarleiter	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (22,5h Präsenzzeit / 37,5h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Projekt (Joker)

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Projekt (Joker)	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Konzeption eines eigenständigen Projektes (z.B. Konzert) innerhalb oder außerhalb der Hochschule; Erarbeitung einer umfassenden Zusammenstellung der Projektziele und der daraus abgeleiteten Strategien und Maßnahmen zur Umsetzung</p> <p>Qualifikationsziele: Inhaltliche und organisatorische Bewältigung und Durchführung</p>	
Lehrformen	Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; das Fach wird im Modul V maximal einmal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	n.V. mit Mentor; in der Regel ist ein Arbeitsaufwand von 30,0h sowie die Vergabe von 1 Credit vorgesehen.	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Instrumentenkunde / Instrumentation**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Instrumentenkunde / Instrumentation	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Erlernen der Spezifika der einzelnen Instrumente sowie deren Einsatzes innerhalb der unterschiedlichen Epochen und Stilrichtungen. Z.B. Grundsätze der Spieltechnik, Skalen, Klangfarben, dynamische Möglichkeiten, Zusammenstellung der einzelnen Instrumente nach musikalischen Gattungen.</p> <p>Qualifikationsziele: Instrumentierung eines ausgewählten Musikstückes unter Berücksichtigung des spezifischen Musikstiles der jeweiligen Epoche.</p>	
Lehrformen	Instrumentenkunde / Instrumentation	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

Wahlkatalog, Modul KIA V
Italienisch*

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Italienisch	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Einführung in die Grundlagen der italienischen Phonetik, Vermittlung von Grundkenntnissen der italienischen Grammatik; Schulung im Gebrauch von grammatikalisch-syntaktischen Sprachstrukturen für eine aktive und passive Sprachkompetenz; Erkennen stilistischer Besonderheiten in der italienischen Opernliteratur; Aufbau eines für die italienische Oper relevanten Wortschatzes.</p> <p>Qualifikationsziele: Beherrschung der grammatikalischen und sprachlichen Grundlagen als Voraussetzung zum Verständnis italienischer Libretti; Kenntnisse in der Anwendung der italienischen Phonetik. Ausreichender Wortschatz zur Beherrschung der italienischen Sprache auch in der Nutzung einfacher Konversationsmuster.</p>	
Lehrformen	Italienisch	1,0 SWS Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung; Das Fach wird im Modul V maximal viermal während des Studiums kreditiert.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	1 Credit = 30 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 15,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

* Nur für Studierende mit HF Dirigieren (Chor- und Orchester) sowie Korrepetition

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Hauptfachinstrument historisch**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Hauptfachinstrument historisch	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: - Auseinandersetzung mit den spieltechnischen Grundlagen des historischen instrumentalen Hauptfachs - Tempo- und Proportionsfragen, Besetzung, Diminution und Ornamentik, Artikulation, historisches Instrumentarium und historische Stimmungen, Symbolik und Rhetorik.</p> <p>Qualifikationsziele: - Beherrschen der instrumentenspezifischen und spieltechnischen Grundlagen des historischen instrumentalen Hauptfachs mit entsprechenden Kenntnissen in Stilkunde und Aufführungspraxis</p>	
Lehrformen	Hauptfachinstrument historisch	0,5 SWS Einzel- / Gruppenunterricht
Voraussetzungen für die Teilnahme	bestandene Aufnahmeprüfung sowie Zulassung zum gewählten Studiengang	
Verwendbarkeit	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	regelmäßige Teilnahme und Üben / interne und öffentliche Vorspiele und Auftritte	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (7,5h Präsenzzeit / 52,5h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

Studiengang Künstlerische Instrumentalbildung (KIA)

**Wahlkatalog, Modul KIA V
Wettbewerbsprojekt**

Studiengang, Titel, Nummer	Künstlerische Instrumentalbildung, Wahlkatalog, Modul KIA V, Wettbewerbsprojekt	
Inhalte und Qualifikationsziele	Ein Wettbewerbsprojekt beinhaltet die intensive Vorbereitung auf einen internationalen Wettbewerb, der in mindestens drei Runden veranstaltet wird. Die Vorbereitung soll eine erfolgreiche Teilnahme ermöglichen.	
Lehrformen	Wettbewerbsprojekt	1,0 SWS Hauptfachunterricht / Vorspiele
Voraussetzungen für die Teilnahme	Genehmigung des Hauptfachlehrers zur Teilnahme sowie Genehmigung des Projekts durch den Modulverantwortlichen	
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlmodul im Studiengang Bachelor of Music (B.Mus.) Künstlerische Instrumentalbildung	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Anmeldung und nachweisliche Teilnahme am Wettbewerb	
Prüfungsformen und -leistungen	Testat	
Häufigkeit des Angebots	auf Anfrage; Angebot wechselnd	
Arbeitsaufwand	2 Credits = 60 Arbeitsstunden (15,0h Präsenzzeit / 45,0h Selbststudium)	
Dauer	1 Semester (gegebenenfalls kann sich das Projekt auch auf 2 Semester erstrecken)	
Modulverantwortlicher	Prof. Christoph Schmidt	

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Grundstudium 1110

Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug

Semester		1.-4.		1.		2.		3.		4.
Credits		120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		73								
1. Hauptfach (incl. Nebeninstrument)		53	90E	18	90E	13	90E	10	90E	12
2. Orchesterstudien		4				60G	2	60G	2	
3. Korrepetition / Vorspielpraxis		4	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1
4. Kammermusik / Praxis Neue Musik (im 4.Sem.)		6			90G	2	90G	2	90G*	2
5. Orchester		6			180G	2	180G	2	180G	2
6. Bachelorarbeit										

Modul II Pädagogikfächer		11								
1. Didaktik des Hauptfachs		2			90G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4				60G	2	60G	2	
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre										
4. Elementare Musikpädagogik										
5. Instrumentalpädagogik		3				90G	3			
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1						90G	1	
7. Berufsfeldorientierung		1						45G	1	

Modul III Praxisfächer		8								
1. Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente		5	30E	2	30E	1	30E	1	30E	1
2. Bewegungslehre		2	45G	1	45G	1				
3. Unterrichtspraktisches Musizieren, Ensemblearbeit										
4. Chor		1							1 Projekt	1

Modul IV Theoriefächer		16								
1. Musiktheorie		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
2. Seminar Neue Kompositionstechniken*		2						90G	2	
3. Hörschulung		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
4. Musikwissenschaft		6	90G	2	90G	2	90G	2		
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches										

* Verknüpft mit Praxis Neue Musik im 4. Semester.

Modul V Wahlkatalog**		12		4		4		3		1
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.									
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4									
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.									
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8									
5. Orchester	2/Sem.									
6. Duo	1/Projekt									
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.									
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8									
9. EMP	2/Sem.									
10. Vermittlung / Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2									
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4									
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2									
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.									
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4									
15. Ensembleleitung	2/Sem.									
16. Improvisation	1/Projekt									
17. Studiotechnik	1/Sem., max. 4									
18. Chor	1/Projekt									
19. Hörschulung	2/Sem.									
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.									
21. Musikwissenschaft	2/Sem.									
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor									
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4									
24. Italienisch	1/Sem., max 4									
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.									
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.									

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)
Studienverlaufsplan Hauptstudium Pädagogisches Profil (PP) 1210
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug

Semester		1.-4.	5.-8.	5.	6.	7.	8.
Credits		120	120	30	30	30	30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		73	55						
1. Hauptfach (incl. Nebeninstrument)		53	43	90E	10	90E	10	90E	13
2. Orchesterstudien		4							
3. Korrepetition / Vorspielpraxis		4	2		30E/30G	1		30E/30G	1
4. Kammermusik		6	4	90G	2		90G	2	
5. Orchester		6							
6. Bachelorarbeit			6						6

Modul II Pädagogikfächer		11	23						
1. Didaktik des Hauptfaches		2	4	90 G	2	90 G	2		
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4	6	60G	2	60G	2	60G	2
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre			2	45G	1	45G	1		
4. Elementare Musikpädagogik			6	60G	2	60G	2	60G	2
5. Instrumentalpädagogik		3	3				90G		3
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1	1					60G	1
7. Berufsfeldorientierung		1	1					45G	1

Modul III Praxisfächer		8	16						
1. Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente		5	5	30E	1	30E	2	30E	2
2. Bewegungslehre		2							
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit			10	90G	4	60G	2	60G	2
4. Chor		1	1				1 Projekt		1

Modul IV Theoriefächer		16	10						
1. Musiktheorie		4	4	90G	2		90G***	2	
Seminar Neue Kompositionstechniken		2							
2. Hörschulung		4							
3. Musikwissenschaft		6	2		90G	2			
4. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches			4	90 G	2	90G	2		

*** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Sololiteratur, Kammermusik sowie Examensprogramme, mit didaktischen Aspekten).

Modul V Wahlkatalog		12	16	2	4	4	6
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.						
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4						
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.						
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8						
5. Orchester	2/Sem.						
6. Duo	1/Projekt						
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.						
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8						
9. EMP	2/Sem.						
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2						
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4						
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2						
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.						
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4						
15. Ensembleleitung	2/Sem.						
16. Improvisation	1/Projekt						
17. Studiotechnik	1/Sem., max. 4						
18. Chor	1/Projekt						
19. Hörschulung	2/Sem.						
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.						
21. Musikwissenschaft	2/Sem.						
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor						
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4						
24. Italienisch	1/Sem., max 4						
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.						
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.						

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)
Studienverlaufsplan Hauptstudium Künstlerisches Profil (KP) 1310
 Streicher, Bläser, Harfe, Schlagzeug

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		73	91								
1.	Hauptfach (incl. Nebeninstrument)	53	61	90E	13	90E	15	90E	16	90E	17
2.	Orchesterstudien	4	8	60G	2	60G	2	60G	2	60G	2
3.	Korrepetition / Vorspielpraxis	4	4	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1
4.	Kammermusik	6	6	90G	2	90G	2	90G	2		
5.	Orchester	6	6	180G	2	180G	2	180G	2		
6.	Bachelorarbeit		6								6

Modul II Pädagogikfächer		11	3								
1.	Didaktik des Hauptfachs	2	2	90 G	2						
2.	Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche	4									
3.	Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre										
4.	Elementare Musikpädagogik										
5.	Instrumentalpädagogik	3									
6.	Vermittlung / Konzertpädagogik	1									
7.	Berufsfeldorientierung	1	1				45G		1		

Modul III Praxisfächer		8									
1.	Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente	5									
2.	Bewegungslehre	2									
3.	Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit										
4.	Chor	1									

Modul IV Theoriefächer		16	10								
1.	Musiktheorie	4	4	90G	2		90G***		2		
2.	Seminar Neue Kompositionstechniken	2									
3.	Hörschulung	4									
4.	Musikwissenschaft	6	2			90G		2			
5.	Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches		4	90 G	2	90G		2			

*** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Orchesterprojekte, Examensprogramme).

Modul V Wahlkatalog**		12	16	4	4	4	4	4	4
1.	Hauptfachvertiefung	2/Sem.							
2.	Probespieltraining	2/Sem., max. 4							
3.	Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.							
4.	Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8							
5.	Orchester	2/Sem.							
6.	Duo	1/Projekt							
7.	Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.							
8.	Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8							
9.	EMP	2/Sem.							
10.	Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2							
11.	Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4							
12.	Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2							
13.	Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.							
14.	Bewegungslehre	1/Sem., max. 4							
15.	Ensembleleitung	2/Sem.							
16.	Improvisation	1/Projekt							
17.	Studiotechnik	1/Sem., max. 4							
18.	Chor	1/Projekt							
19.	Hörschulung	2/Sem.							
20.	Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.							
21.	Musikwissenschaft	2/Sem.							
22.	Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor							
23.	Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4							
24.	Italienisch	1/Sem., max 4							
25.	Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.							
26.	Wettbewerbsprojekt	2/Sem.							

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Grundstudium 1120

Klavier, Gitarre

Semester		1.-4.		1.		2.		3.		4.
Credits		120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		70								
1. Hauptfach		62	90E	19	90E	14	90E	14	90E	15
2. Orchesterstudien										
3. Korrepetition / Vorspielpraxis		4	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1
4. Kammermusik / Praxis Neue Musik (im 4.Sem.)		4			90G	2			90G*	2
5. Orchester										
6. Bachelorarbeit										

Modul II Pädagogikfächer		11								
1. Didaktik des Hauptfaches		2			90G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4				60G	2	60G		2
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre										
4. Elementare Musikpädagogik										
5. Instrumentalpädagogik		3				90G			3	
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1							90G	1
7. Berufsfeldorientierung		1							45G	1

Modul III Praxisfächer		7								
1. Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente		3	30E	2	30E	1				
2. Bewegungslehre		2	45G	1					45G	1
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit										
4. Chor		2			1 Projekt	1			1 Projekt	1

Modul IV Theoriefächer		16								
1. Musiktheorie		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
2. Seminar Neue Kompositionstechniken*		2							90G	2
3. Hörschulung		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
4. Musikwissenschaft		6	90G	2	90G	2	90G	2		
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches										

* Verknüpft mit Praxis Neue Musik im 4. Semester.

Modul V Wahlkatalog**		16		3		5		6		2
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.									
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4									
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.									
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8									
5. Orchester	2/Sem.									
6. Duo	1/Projekt									
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.									
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8									
9. EMP	2/Sem.									
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2									
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4									
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2									
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.									
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4									
15. Ensembleleitung	2/Sem.									
16. Improvisation	1/Projekt									
17. Studiotechnik	1/Sem., max. 4									
18. Chor	1/Projekt									
19. Hörschulung	2/Sem.									
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.									
21. Musikwissenschaft	2/Sem.									
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor									
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4									
24. Italienisch	1/Sem., max 4									
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.									
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.									

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Hauptstudium Pädagogisches Profil (PP) 1220

Klavier, Gitarre

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		70	52								
1. Hauptfach		62	42	90E	10	90E	10	90E	11	90E	11
2. Orchesterstudien											
3. Korrepetition / Vorspielpraxis		4	1						30E/30G		1
4. Kammermusik		4	3	60G	1	60G	1	60G	1		
5. Orchester											
6. Bachelorarbeit			6								6

Modul II Pädagogikfächer		11	23								
1. Didaktik des Hauptfachs		2	4	90 G	2	90 G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4	6	60G	2	60G	2	60G	2		
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre			2	45G	1	45G	1				
4. Elementare Musikpädagogik			6	60G	2	60G	2	60G	2		
5. Instrumentalpädagogik		3	3					90G	3		
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1	1							60G	1
7. Berufsfeldorientierung		1	1							45G	1

Modul III Praxisfächer		7	15								
1. Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente		3	5	30E	1	30E	2	30E	2		
2. Bewegungslehre		2									
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit			10	90G	4	60G	2	60G	2	60G	2
4. Chor		2									

Modul IV Theoriefächer		16	10								
1. Musiktheorie		4	4	90G	2			90G***	2		
Seminar Neue Kompositionstechniken		2									
2. Hörschulung		4									
3. Musikwissenschaft		6	2			90G	2				
4. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches			4	90 G	2	90G	2				

*** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Sololiteratur, Kammermusik sowie Examensprogramme, mit didaktischen Aspekten).

Modul V Wahlkatalog**		16	20		3		4		5		8
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.										
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4										
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.										
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8										
5. Orchester	2/Sem.										
6. Duo	1/Projekt										
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.										
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8										
9. EMP	2/Sem.										
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2										
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4										
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2										
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.										
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4										
15. Ensembleleitung	2/Sem.										
16. Improvisation	1/Projekt										
17. Studiotechnik	1/Sem., max. 4										
18. Chor	1/Projekt										
19. Hörschulung	2/Sem.										
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.										
21. Musikwissenschaft	2/Sem.										
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor										
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4										
24. Italienisch	1/Sem., max 4										
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.										
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.										

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Hauptstudium Künstlerisches Profil (KP) 1320

Klavier, Gitarre

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		70	83								
1. Hauptfach		62	72	90E	18	90E	18	90E	18	90E	18
2. Orchesterstudien											
3. Korrepetition / Vorspielpraxis		4	2			30E/30G	1	30E/30G	1		
4. Kammermusik		4	3			60G	2	60G	1		
5. Orchester											
6. Bachelorarbeit			6								6

Modul II Pädagogikfächer		11	3								
1. Didaktik des Hauptfachs		2	2	90 G	2						
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4									
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre											
4. Elementare Musikpädagogik											
5. Instrumentalpädagogik		3									
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1									
7. Berufsfeldorientierung		1	1					45G	1		

Modul III Praxisfächer		7									
1. Klavier / Gesang / Sonstige Instrumente		3									
2. Bewegungslehre		2									
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit											
4. Chor		2									

Modul IV Theoriefächer		16	10								
1. Musiktheorie		4	4	90G	2			90G***	2		
2. Seminar Neue Kompositionstechniken		2									
3. Hörschulung		4									
4. Musikwissenschaft		6	2			90G	2				
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches			4	90 G	2	90G	2				

*** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Orchesterprojekte, Examensprogramme).

Modul V Wahlkatalog**		16	24		6	5		7		6
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.									
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4									
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.									
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8									
5. Orchester	2/Sem.									
6. Duo	1/Projekt									
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.									
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8									
9. EMP	2/Sem.									
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2									
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4									
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2									
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.									
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4									
15. Ensembleleitung	2/Sem.									
16. Improvisation	1/Projekt									
17. Studioteknik	1/Sem., max. 4									
18. Chor	1/Projekt									
19. Hörschulung	2/Sem.									
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.									
21. Musikwissenschaft	2/Sem.									
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor									
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4									
24. Italienisch	1/Sem., max 4									
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.									
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.									

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Grundstudium 1130

Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute

Semester		1.-4.		1.		2.		3.		4.
Credits		120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		73								
1. Hauptfach*		61	90E	18	90E	15	90E	14	90E	14
2. Orchesterstudien										
3. Korrepetition		4	30E	1	30E	1	30E	1	30E	1
4. Kammermusik / Praxis Neue Musik (im 4.Sem.)		8	90G	2	90G	2	90G	2	90G**	2
5. Orchester										
6. Bachelorarbeit										

* Für HF Cembalo u. Laute jeweils inkl. 30 min. Generalbassunterricht.

Modul II Pädagogikfächer		11								
1. Didaktik des Hauptfachs		2			90G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4					60G	2	60G	2
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre										
4. Elementare Musikpädagogik										
5. Instrumentalpädagogik		3					90G	3		
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1							90G	1
7. Berufsfeldorientierung		1							45G	1

Modul III Praxisfächer		8								
1. Klavier / Gesang / Cembalo / Hammerklavier für Cembalisten		5	30E	2	30E	1	30E	1	30E	1
2. Bewegungslehre		2	45G	1	45G	1				
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit										
4. Chor		1							1 Projekt	1

Modul IV Theoriefächer		16								
1. Musiktheorie		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
2. Seminar Neue Kompositionstechniken**		2							90G	2
3. Hörschulung		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
4. Musikwissenschaft		6	90G	2	90G	2	90G	2		
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches										

** Verknüpft mit Praxis Neue Musik im 4. Semester.

Modul V Wahlkatalog***		12		2		4		3		3
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.									
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4									
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.									
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8									
5. Orchester	2/Sem.									
6. Duo	1/Projekt									
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.									
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8									
9. EMP	2/Sem.									
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2									
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4									
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2									
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.									
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4									
15. Ensembleleitung	2/Sem.									
16. Improvisation	1/Projekt									
17. Studiotchnik	1/Sem., max. 4									
18. Chor	1/Projekt									
19. Hörschulung	2/Sem.									
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.									
21. Musikwissenschaft	2/Sem.									
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor									
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4									
24. Italienisch	1/Sem., max 4									
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.									
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.									

*** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)
Studienverlaufsplan Hauptstudium Pädagogisches Profil (PP) 1230
Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		73	61								
1. Hauptfach*		61	43	90E	10	90E	10	90E	10	90E	13
2. Orchesterstudien											
3. Korrepetition		4	4	30E	1	30E	1	30E	1	30E	1
4. Kammermusik		8	8	90G	2	90G	2	90G	2	90G	2
5. Orchester											
6. Bachelorarbeit			6								6

* Für HF Cembalo u. Laute jeweils inkl. 30 min. Generalbassunterricht.

Modul II Pädagogikfächer		11	23								
1. Didaktik des Hauptfachs		2	4	90 G	2	90 G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4	6	60G	2	60G	2	60G	2		
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre			2	45G	1	45G	1				
4. Elementare Musikpädagogik			6	60G	2	60G	2	60G	2		
5. Instrumentalpädagogik		3	3				90G		3		
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1	1						60EEE	1	
7. Berufsfeldorientierung		1	1						45G	1	

Modul III Praxisfächer		8	14								
1. Klavier / Gesang / Cembalo / Hammerklavier für Cembalisten		5	3	30E	1	30E	1	30E	1		
2. Bewegungslehre		2									
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit			10	90G	4	60G	2	60G	2	60G	2
4. Chor		1	1				1	Projekt	1		

Modul IV Theoriefächer		16	10								
1. Musiktheorie		4	4	90G	2			90G****	2		
Seminar Neue Kompositionstechniken		2									
2. Hörschulung		4									
3. Musikwissenschaft		6	2			90G	2				
4. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches			4	90 G	2	90G	2				

**** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Sololiteratur, Kammermusik sowie Examensprogramme, mit didaktischen Aspekten).

Modul V Wahlkatalog***		12	12		1		3		4		4
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.										
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4										
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.										
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8										
5. Orchester	2/Sem.										
6. Duo	1/Projekt										
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.										
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8										
9. EMP	2/Sem.										
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2										
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4										
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2										
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.										
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4										
15. Ensembleleitung	2/Sem.										
16. Improvisation	1/Projekt										
17. Studiotchnik	1/Sem., max. 4										
18. Chor	1/Projekt										
19. Hörschulung	2/Sem.										
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.										
21. Musikwissenschaft	2/Sem.										
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor										
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4										
24. Italienisch	1/Sem., max 4										
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.										
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.										

*** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Hauptstudium Künstlerisches Profil (KP) 1330

Cembalo, Blockflöte, Gambe, Laute

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		73	89								
1. Hauptfach*		61	71	90E	18	90E	18	90E	18	90E	17
2. Orchesterstudien											
3. Korrepetition		4	4	30E	1	30E	1	30E	1	30E	1
4. Kammermusik		8	8	90G	2	90G	2	90G	2	90G	2
5. Orchester											
6. Bachelorarbeit			6								6

* Für HF Cembalo u. Laute jeweils inkl. 30 min. Generalbassunterricht.

Modul II Pädagogikfächer		11	3								
1. Didaktik des Hauptfachs		2	2	90 G	2						
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4									
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre											
4. Elementare Musikpädagogik											
5. Instrumentalpädagogik		3									
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1									
7. Berufsfeldorientierung		1	1				45G		1		

Modul III Praxisfächer		8								
1. Klavier / Gesang / Cembalo / Hammerklavier für Cembalisten		5								
2. Bewegungslehre		2								
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit										
4. Chor		1								

Modul IV Theoriefächer		16	10							
1. Musiktheorie		4	4	90G	2		90G****	2		
2. Seminar Neue Kompositionstechniken		2								
3. Hörschulung		4								
4. Musikwissenschaft		6	2		90G	2				
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches			4	90 G	2	90G	2			

**** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Orchesterprojekte, Examenprogramme).

Modul V Wahlkatalog***		12	18	3	5	6		4
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.							
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4							
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.							
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8							
5. Orchester	2/Sem.							
6. Duo	1/Projekt							
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.							
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8							
9. EMP	2/Sem.							
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2							
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4							
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2							
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.							
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4							
15. Ensembleleitung	2/Sem.							
16. Improvisation	1/Projekt							
17. Studientechnik	1/Sem., max. 4							
18. Chor	1/Projekt							
19. Hörschulung	2/Sem.							
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.							
21. Musikwissenschaft	2/Sem.							
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor							
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4							
24. Italienisch	1/Sem., max 4							
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.							
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.							

*** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Grundstudium 1140

Orgel

Semester		1.-4.		1.		2.		3.		4.
Credits		120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		69								
1. Hauptfach		61	90E	19	90E	14	90E	14	90E	14
2. Orchesterstudien										
3. Praktisches Orgelspiel*		4	30G	1	30G	1	30G	1	30G	1
4. Kammermusik / Praxis Neue Musik (im 4.Sem.)		4			90G	2			90G**	2
5. Orchester										
6. Bachelorarbeit										

* Generalbass, Partiturspiel, Klavierauszüge, Begleitung, Kammermusik.

Modul II Pädagogikfächer		11								
1. Didaktik des Hauptfaches		2			90G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4				60G	2	60G		2
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre										
4. Elementare Musikpädagogik										
5. Instrumentalpädagogik		3				90G			3	
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1							90G	1
7. Berufsfeldorientierung		1							45G	1

Modul III Praxisfächer		10								
1. Klavier		8	60E	2	60E	2	60E	2	60E	2
2. Bewegungslehre		1	45G	1						
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit										
4. Chor		1			90G	1				

Modul IV Theoriefächer		20								
1. Musiktheorie		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
2. Seminar Neue Kompositionstechniken**		2							90G	2
3. Hörschulung		4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
4. Musikwissenschaft		6	90G	2	90G	2	90G	2		
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches		4	45G	1	45G	1	45G	1	45G	1

** Verknüpft mit Praxis Neue Musik im 4. Semester.

Modul V Wahlkatalog***		10		2		3		3		2
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.									
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4									
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.									
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8									
5. Orchester	2/Sem.									
6. Duo	1/Projekt									
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.									
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8									
9. EMP	2/Sem.									
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2									
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4									
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2									
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.									
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4									
15. Ensembleleitung	2/Sem.									
16. Improvisation	1/Projekt									
17. Studiotechnik	1/Sem., max. 4									
18. Chor	1/Projekt									
19. Hörschulung	2/Sem.									
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.									
21. Musikwissenschaft	2/Sem.									
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor									
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max. 4									
24. Italienisch	1/Sem., max. 4									
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.									
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.									

*** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUUSBILDUNG (KIA)
Studienverlaufsplan Hauptstudium Pädagogisches Profil (PP) 1240
Orgel

Semester		1.-4.	5.-8.	5.	6.	7.	8.
Credits		120	120	30	30	30	30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		69	55								
1. Hauptfach		61	42	90E	10	90E	10	90E	11	90E	11
2. Orchesterstudien											
3. Praktisches Orgelspiel*		4	4	30G	1	30G	1	30G	1	30G	1
4. Kammermusik		4	3	60G	1	60G	1	60G	1		
5. Orchester											
6. Bachelorarbeit			6								6

* Generalbass, Partiturspiel, Klavierauszüge, Begleitung, Kammermusik.

Modul II Pädagogikfächer		11	23								
1. Didaktik des Hauptfaches		2	4	90 G	2	90 G	2				
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4	6	60G	2	60G	2	60G	2		
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre			2	45G	1	45G	1				
4. Elementare Musikpädagogik			6	60G	2	60G	2	60G	2		
5. Instrumentalpädagogik		3	3				90G		3		
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1	1						60G		1
7. Berufsfeldorientierung		1	1						45G		1

Modul III Praxisfächer		10	20								
1. Klavier		8	8	60E	2	60E	2	60E	2	60E	2
2. Bewegungslehre		1	1	45G	1						
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit			10	90G	4	60G	2	60G	2	60G	2
4. Chor		1	1		1	Projekt	1				

Modul IV Theoriefächer		20	6								
1. Musiktheorie		4	4	90G	2		90G****	2			
Seminar Neue Kompositionstechniken		2									
2. Hörschulung		4									
3. Musikwissenschaft		6	2		90G	2					
4. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches		4									

**** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Sololiteratur, Kammermusik sowie Examenprogramme, mit didaktischen Aspekten).

Modul V Wahlkatalog***		10	16	2	4	4	6
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.						
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4						
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.						
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8						
5. Orchester	2/Sem.						
6. Duo	1/Projekt						
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.						
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8						
9. EMP	2/Sem.						
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2						
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4						
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2						
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.						
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4						
15. Ensembleleitung	2/Sem.						
16. Improvisation	1/Projekt						
17. Studiotechnik	1/Sem., max. 4						
18. Chor	1/Projekt						
19. Hörschulung	2/Sem.						
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.						
21. Musikwissenschaft	2/Sem.						
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor						
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max. 4						
24. Italienisch	1/Sem., max. 4						
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.						
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.						

*** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Hauptstudium Künstlerisches Profil (KP) 1340

Orgel

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		69	85								
1. Hauptfach		61	72	90E	18	90E	18	90E	18	90E	18
2. Orchesterstudien											
3. Praktisches Orgelspiel*		4	4	30G	1	30G	1	30G	1	30G	1
4. Kammermusik		4	3			60G	2	60G	1		
5. Orchester											
6. Bachelorarbeit			6								6

* Generalbass, Partiturspiel, Klavierauszüge, Begleitung, Kammermusik.

Modul II Pädagogikfächer		11	3								
1. Didaktik des Hauptfachs		2	2	90 G	2						
2. Unterrichtsmethodik / Hospitation / Lehrversuche		4									
3. Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre											
4. Elementare Musikpädagogik											
5. Instrumentalpädagogik		3									
6. Vermittlung / Konzertpädagogik		1									
7. Berufsfeldorientierung		1	1				45G		1		

Modul III Praxisfächer		10	10								
1. Klavier		8	8	60E	2	60E	2	60E	2	60E	2
2. Bewegungslehre		1	1	45G	1						
3. Unterrichtspraktisches Musizieren / Ensemblearbeit											
4. Chor		1	1			1 Projekt	1				

Modul IV Theoriefächer		20	6								
1. Musiktheorie		4	4	90G	2		90G****	2			
2. Seminar Neue Kompositionstechniken**		2									
3. Hörschulung		4									
4. Musikwissenschaft		6	2			90G	2				
5. Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches		4									

**** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Orchesterprojekte, Examenprogramme).

Modul V Wahlkatalog***		10	16	4	4	5	3
1. Hauptfachvertiefung	2/Sem.						
2. Probespieltraining	2/Sem., max. 4						
3. Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.						
4. Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8						
5. Orchester	2/Sem.						
6. Duo	1/Projekt						
7. Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.						
8. Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8						
9. EMP	2/Sem.						
10. Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2						
11. Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4						
12. Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2						
13. Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.						
14. Bewegungslehre	1/Sem., max. 4						
15. Ensembleleitung	2/Sem.						
16. Improvisation	1/Projekt						
17. Studientechnik	1/Sem., max. 4						
18. Chor	1/Projekt						
19. Hörschulung	2/Sem.						
20. Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.						
21. Musikwissenschaft	2/Sem.						
22. Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor						
23. Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4						
24. Italienisch	1/Sem., max 4						
25. Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.						
26. Wettbewerbsprojekt	2/Sem.						

*** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Grundstudium 1150

Orchesterdirigieren

Semester		1.-4.		1.		2.		3.		4.
Credits		120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		76								
1.	Dirigieren Orchester	54	90E	14	90E	14	90E	13	90E	13
2.	Orchesterproben	4					60G	2	60G	2
3.	Partiturspiel / Korrepetition	4	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1	30E/30G	1
4.	Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik (im 4.Sem.)	6			90G		2	90G		2
5.	Klavier	8	60E	2	60E	2	60E	2	60E	2
6.	Bachelorarbeit									

Modul II Pädagogikfächer		5								
1.	Didaktik des Hauptfaches									
2.	Hospitation	4					60G	2	60G	2
3.	Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre									
4.	Elementare Musikpädagogik									
5.	Instrumentalpädagogik									
6.	Vermittlung / Konzertpädagogik									
7.	Berufsfeldorientierung	1							45G	1

Modul III Praxisfächer		11								
1.	Gesang / Orchesterinstrument	8	30E+30E	2	30E+30E	2	30E+30E	2	30E+30E	2
2.	Bewegungslehre	2	45G	1	45G	1				
3.	Mitwirkung Operschule									
4.	Chor	1					1 Projekt	1		

Modul IV Theoriefächer		16								
1.	Musiktheorie	4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
2.	Seminar Neue Kompositionstechniken*	2							90G	2
3.	Hörschulung	4	60G	1	60G	1	60G	1	60G	1
4.	Musikwissenschaft	6	90G	2	90G	2	90G	2		
5.	Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches									

* Verknüpft mit Praxis Neue Musik im 4. Semester.

Modul V Wahlkatalog**		12		6		4		1		1
1.	Hauptfachvertiefung	2/Sem.								
2.	Probespieltraining	2/Sem., max. 4								
3.	Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.								
4.	Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8								
5.	Orchester	2/Sem.								
6.	Duo	1/Projekt								
7.	Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.								
8.	Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8								
9.	EMP	2/Sem.								
10.	Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2								
11.	Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4								
12.	Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2								
13.	Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.								
14.	Bewegungslehre	1/Sem., max. 4								
15.	Ensembleleitung	2/Sem.								
16.	Improvisation	1/Projekt								
17.	Studiotechnik	1/Sem., max. 4								
18.	Chor	1/Projekt								
19.	Hörschulung	2/Sem.								
20.	Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.								
21.	Musikwissenschaft	2/Sem.								
22.	Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor								
23.	Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4								
24.	Italienisch	1/Sem., max 4								
25.	Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.								
26.	Wettbewerbsprojekt	2/Sem.								

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.

KÜNSTLERISCHE INSTRUMENTALAUSBILDUNG (KIA)

Studienverlaufsplan Hauptstudium 1350

Orchesterdirigieren

Semester		1.-4.	5.-8.		5.		6.		7.		8.
Credits		120	120		30		30		30		30

Modul I Künstlerische Hauptfächer		76	78								
1.	Dirigieren Orchester	54	56	90E	14	90E	14	90E	14	90E	14
2.	Orchesterproben	4	4					60G	2	60G	2
3.	Partiturspiel / Korrepetition	4	2	30E/30G	1	30E/30G	1				
4.	Kammermusik / Alte Musik / Praxis Neue Musik	6	6	90G	2	90G	2	90G	2		
5.	Klavier	8	4	60E	2	60E	2				
6.	Bachelorarbeit		6								6

Modul II Pädagogikfächer		5	7								
1.	Didaktik des Hauptfachs										
2.	Hospitation	4	4					60G	2	60G	2
3.	Didaktik / Methodik der Allgemeinen Musiklehre										
4.	Elementare Musikpädagogik										
5.	Instrumentalpädagogik										
6.	Vermittlung / Konzertpädagogik		2					90G	2		
7.	Berufsfeldorientierung	1	1							45G	1

Modul III Praxisfächer		11	8								
1.	Orchesterinstrument	8	2	30E	1	30E	1				
2.	Bewegungslehre	2									
3.	Mitwirkung Operschule		6	60G	2	60G	2	60G	2		
4.	Chor	1									

Modul IV Theoriefächer		16	10								
1.	Musiktheorie	4	4	90G	2			90G***	2		
2.	Seminar Neue Kompositionstechniken	2									
3.	Hörschulung	4									
4.	Musikwissenschaft	6	2			90G	2				
5.	Geschichte / Literaturkunde / Stilistik des Hauptfaches		4	90 G	2	90G	2				

*** Explizit praxisbegleitend (einstudierte Orchesterprojekte, Examsenprogramme).

Modul V Wahlkatalog**		12	17		4		4		4		5
1.	Hauptfachvertiefung	2/Sem.									
2.	Probespieltraining	2/Sem., max. 4									
3.	Kammermusik (Gruppenunterricht)	2/Sem.									
4.	Ensemble Neue Musik	2/Sem., max. 8									
5.	Orchester	2/Sem.									
6.	Duo	1/Projekt									
7.	Didaktik / Instrumentalpädagogik / Hospitation	2/Sem.									
8.	Unterrichtspraxis	2/Sem., max. 8									
9.	EMP	2/Sem.									
10.	Vermittlung und Konzertpädagogik	1/Sem., max. 2									
11.	Berufsfeldorientierung	1/Sem., max. 4									
12.	Klavier / Gesang (Einzel- oder Gruppenunterricht)	1/Sem., max. 2									
13.	Zweitinstrument (Einzel- oder Gruppenunterricht)	2/Sem.									
14.	Bewegungslehre	1/Sem., max. 4									
15.	Ensembleleitung	2/Sem.									
16.	Improvisation	1/Projekt									
17.	Studiotechnik	1/Sem., max. 4									
18.	Chor	1/Projekt									
19.	Hörschulung	2/Sem.									
20.	Musiktheorie (erst ab 5. Semester)	2/Sem.									
21.	Musikwissenschaft	2/Sem.									
22.	Projekt (Joker)	n.V. mit Mentor									
23.	Instrumentenkunde / Instrumentation	1/Sem., max 4									
24.	Italienisch	1/Sem., max 4									
25.	Hauptfachinstrument historisch	2/Sem.									
26.	Wettbewerbsprojekt	2/Sem.									

** Angebot wechselnd, nicht jedes Semester.